



Bergstadt-Nachrichten



www.stadt-ehrenfriedersdorf.de • E-Mail: info@stadt-ehrenfriedersdorf.de • Tel. 037341-450, Fax 037341-4580

Nummer: 396

Monat August 2023 • Ausgabedatum: 31. Juli 2023

34. Jahrgang

Preis: 0,50 EUR

Wir wünschen allen Schulanfängern einen guten Start in das
Schuljahr 2023/24



Foto: Kita „Sonnenhügel“



Foto: Kita „Neuer Bahnhof“ e. V.

Impressum:

Herausgeber:

Stadt Ehrenfriedersdorf, Markt 1, 09427 Ehrenfriedersdorf
Satz & Druck: Druckerei Baldauf, Straße der Einheit 230,
09423 Gelenau, Telefon 037297 2104

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Ehrenfriedersdorf, Bürgermeisterin Silke Franzl
Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen:

Finanz- und Personalverwaltung

Redaktionsschluss: 15. des Vormonats;

Bezug: 1 x monatlich am ersten Tag des Monats

Inhaltsverzeichnis	Seiten
• Amtliches	3 – 5
• Stadtverwaltung	6
• Gewerbe	10
• Kommunales	10 – 11
• Informationen	11 – 13
• Kirchliche Nachrichten	13 – 14
• KITA/Schule	15 – 20
• Vereinsnachrichten	20 – 27
• Geschichte	27 – 29
• Veranstaltungen	29 – 34

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf

TOP 4 - Bestätigung Jahresabschluss 2022 der Campingpark Greifensteine GmbH -

Beschluss Nr. 59/2023

1. Der Stadtrat bestätigt den Jahresabschluss der Campingpark Greifensteine GmbH auf dem 31.12.2022 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 1.228.554,95 EUR (in Worten: eine Million zweihundertachtundzwanzigtausendfünfhundertvierundfünfzig 95/100 Euro) und die Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss von 984,67 EUR (in Worten: neunhundertvierundachtzig 67/100 Euro).
2. Der Jahresüberschuss 2022 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Stadtrat entlastet den Geschäftsführer für das Geschäftsjahr 2022.
4. Der Stadtrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Campingpark Greifensteine GmbH zu den Punkten 1 bis 3 eine gleichlautende Beschlussfassung.

TOP 5 - Beschluss zur Beantragung weiterer Fördermittel beim Breitbandausbau -

Beschluss Nr. 60/2023

Der Stadtrat bestätigt die Beantragung von weiteren Fördermitteln im Förderprogramm „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ aufgrund des Upgrades „Graue Flecken“ sowie weiterer Nachträge in Höhe von 2.153.294 EUR netto.

TOP 6 - Vorziehen der Maßnahme „Errichtung eines Geh- und Radwegs zwischen Wiesenstraße und Greifensteinstraße“ ins Jahr 2023 sowie Erhöhung der Eigenmittel -

Beschluss Nr. 61/2023

Der Stadtrat beschließt die Erhöhung der Eigenmittel für die Maßnahme „Errichtung eines Geh- und Radwegs zwischen Wiesenstraße und Greifensteinstraße“ um 8.300 EUR brutto.

TOP 7 - Verkauf von Teilflächen aus den Flurstücken 1221/70 und 1198/12 (Parzelle 12+16) -

Beschluss Nr. 62/2023

Der Stadtrat beschließt den Verkauf noch zu vermessender Teilflächen von ca. 938 m² aus dem Flurstück 1221/70 und ca. 87 m² aus dem 1198/12.

TOP 8 - Stellungnahme zum Vorentwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet PV-Freiflächenanlage Herold“ der Stadt Thum im Rahmen der frühzeitigen TÖB-Beteiligung -

Beschluss Nr. 63/2023

Der Stadtrat stimmt der Stellungnahme der Stadtverwaltung zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet PV-Freiflächenanlage Herold“ der Stadt Thum im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zu.

TOP 9 - Grundsatzbeschluss zur Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung

Beschluss Nr. 64/2023

Der Stadtrat beschließt die Beantragung von Fördermitteln für die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung durch einen fachkundigen externen Dienstleister im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative beim Bundesamt für Wirtschaft und Klimaschutz.

TOP 11 - Beschluss der Förderrichtlinie zum Verfügungsfonds im Rahmen des Förderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ -

Beschluss Nr. 65/2023

Der Stadtrat bestätigt die Förderrichtlinie zum Verfügungsfonds im Rahmen des Förderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“.

TOP 12 - Aufhebung der Beschlüsse SR 78/2020 vom 07.12.2020 sowie SR 97/2022 vom 07.11.2022 -

Beschluss Nr. 66/2023

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses SR 78/2020 vom 07.12.2020.

Beschluss Nr. 67/2023

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses SR 97/2022 vom 07.11.2022.

TOP 13 - Beschluss zur Umsetzung des zweiten Bauabschnitts (Brandschutz) beim Objekt Max-Wenzel-Straße 1 im Rahmen des Förderprogramms „Vitale Dorfkerne“ -

Beschluss Nr. 68/2023

Der Stadtrat beschließt die Umsetzung des Projektes „Brandschutzertüchtigung und Herstellung zweiter Rettungsweg im Haus der Gemeinschaft Ehrenfriedersdorf“ im Förderprogramm „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“ gemäß der RL Ländliche Entwicklung/2014 in einer Gesamthöhe von 284.914,68 EUR. Der Fördersatz beträgt 75 Prozent.

TOP 14 - Beschluss zur Beauftragung des Loses 02 Elektroinstallation am Gebäude Max-Wenzel-Straße 1 (HdG) -**Beschluss Nr. 69/2023**

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma ELEBA Elektro- und Haustechnik GmbH, Annaberger Straße 16 in 09427 Ehrenfriedersdorf, mit der Durchführung der Elektroinstallationsarbeiten (Los 02) am Gebäude Max-Wenzel-Straße 1. Die Auftragssumme beträgt ca. 82.400 EUR.

TOP 15 - Beschluss zur Beauftragung des Loses 16, Förder-technik, beim Objekt Max-Wenzel-Straße 1 (HdG) -**Beschluss Nr. 70/2023**

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma KTT GmbH, Elisabethstr. 16a, 32791 Lage, mit Umsetzung des Loses 16, Fördertechnik, beim Vorhaben „Barrierefreier Ausbau beim Haus der Gemeinschaft“, Max-Wenzel-Straße 1. Die Auftragssumme beträgt ca. 28.500 EUR.

TOP 16 - Aufhebung der Ausschreibung für das Los 01 - Baumeister am Gebäude Max-Wenzel-Straße 1 (HdG) -**Beschluss Nr. 71/2023**

Der Stadtrat bestätigt die Aufhebung der Vergabe zur öffentlichen Ausschreibung des Loses 01, Baumeister/ Rohbauarbeiten/ Abbrüche, beim Objekt Max-Wenzel-Straße 1. Die Ausschreibung wird als beschränkte Ausschreibung wiederholt.

TOP 17 - Beschluss zur Weiterbeauftragung der Objektplanung für das Projekt Teilsanierung Berghaus -**Beschluss Nr. 72/2023**

Der Stadtrat beschließt die Weiterbeauftragung der Objektplanung für die Teilsanierung des Berghauses an den Greifensteinen. Die Auftragssumme beträgt insgesamt ca. 56.100 EUR brutto, dies entspricht einer Erhöhung um ca. 14.100 EUR.

TOP 18 - Beschluss zur Beauftragung der Lose 1 bis 6 beim Objekt „Berghaus an den Greifensteinen“ -**Beschluss Nr. 73/2023**

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma Baugeschäft Gotthardt Rebentisch, Alte Dorfstraße 97, 09456 Annaberg-Buchholz/ OT Geyersdorf, mit der Durchführung des Loses 01 (Baumeisterarbeiten) beim Vorhaben „Berghaus an den Greifensteinen“. Die Auftragssumme beträgt ca. 95.900 EUR.

Beschluss Nr. 74/2023

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma Gerüstbau Cyffka GmbH, Wiltzsch 19, 09430 Drebach, mit der Durchführung des Loses 02 (Gerüstbauarbeiten)

ten) beim Vorhaben „Berghaus an den Greifensteinen“. Die Auftragssumme beträgt ca. 8.350 EUR.

Beschluss Nr. 75/2023

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma Metallbau Schmerbeck GmbH, Äußerer Hofring 5, 09429 Wolkenstein/ OT Hilmersdorf, mit der Durchführung des Loses 03 (Stahlbau) beim Vorhaben „Berghaus an den Greifensteinen“. Die Auftragssumme beträgt ca. 121.050 EUR.

Beschluss Nr. 76/2023

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma Schmidt und Sohn Aufzüge GmbH, Reichenhainer Straße 171, 09125 Chemnitz, mit der Durchführung des Loses 04 (Aufzugsanlage) beim Vorhaben „Berghaus an den Greifensteinen“. Die Auftragssumme beträgt ca. 54.600 EUR.

Beschluss Nr. 77/2023

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma Crottendorfer Tischlerhandwerk GmbH, Cranzahler Weg 192, 09474 Crottendorf / OT Walthersdorf, mit der Durchführung des Loses 05 (Tischlerarbeiten) beim Vorhaben „Berghaus an den Greifensteinen“. Die Auftragssumme beträgt ca. 55.300 EUR.

Beschluss Nr. 78/2023

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma Baugeschäft Gotthardt Rebentisch, Alte Dorfstraße 97, 09456 Annaberg-Buchholz/ OT Geyersdorf, mit der Durchführung des Loses 06 (Zimmererarbeiten) beim Vorhaben „Berghaus an den Greifensteinen“. Die Auftragssumme beträgt ca. 23.900 EUR.

TOP 19 - Aufhebung der Ausschreibung für das Los E1 - Elektroinstallationen am Gebäude Greifensteinstraße 44 (Berghaus) -**Beschluss Nr. 79/2023**

Der Stadtrat bestätigt die Aufhebung der Vergabe zur Ausschreibung der Elektroinstallationen (Los E1) beim Objekt Berghaus auf den Greifensteinen (Greifensteinstraße 44).

TOP 20 - Beschluss zur Beauftragung Los 08, Fenster und Außentüren, am Gebäude Schillerstraße 21 -**Beschluss Nr. 80/2023**

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma Tischlerei Hainich GmbH, Dittmannsdorfer Straße 79, 09322 Penig, mit der Durchführung des Loses 08, Fenster und Außentüren, im Gebäude Schillerstraße 21. Die Auftragssumme beträgt ca. 249.700 EUR brutto.

TOP 21 - Beschluss zur Beauftragung Los 25 Elektroinstallation am Gebäude Schillerstraße 21 -**Beschluss Nr. 81/2023**

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma ELEBA Elektro- und Haustechnik GmbH, Annaberger Straße 16 in 09427 Ehrenfriedersdorf, mit der Durchführung der Elektroinstallationsarbeiten (Los 25) am Gebäude Schillerstraße 21. Die Auftragssumme beträgt ca. 537.000 EUR.

TOP 22 - Aufhebung der Ausschreibung für das Los 05, Natursteinarbeiten, beim Objekt Schillerstraße 21 -

Beschluss Nr. 82/2023

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung der öffentlichen Ausschreibung für das Los 05, Natursteinarbeiten, beim Vorhaben „Umnutzung des ehemaligen Amtsgerichts zur Grundschule“, Schillerstraße 21. Die Ausschreibung wird wiederholt.

TOP 23 - Aufhebung der Ausschreibung für das Los 11, Außenputz, beim Objekt Schillerstraße 21 -

Beschluss Nr. 83/2023

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung der öffentlichen Ausschreibung für das Los 11, Außenputz, beim Vorhaben „Umnutzung des ehemaligen Amtsgerichts zur Grundschule“, Schillerstraße 21. Die Ausschreibung wird wiederholt.

TOP 24 - Aufhebung der Ausschreibung für das Los 27, Heizungs- und Sanitärinstallationen, beim Objekt Schillerstraße 21 -

Beschluss Nr. 84/2023

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung der öffentlichen Ausschreibung für das Los 27, Heizungs- und Sanitärinstallationen, beim Vorhaben „Umnutzung des ehemaligen Amtsgerichts zur Grundschule“, Schillerstraße 21. Die Ausschreibung wird als beschränkte Ausschreibung wiederholt.

Richtlinie der Stadt Ehrenfriedersdorf zur Förderung von Maßnahmen aus dem Verfügungsfonds für das Fördergebiet „B95 als [E]-Motor“ im Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) vom 16. Mai 2023

I. Grundsatz und Geltungsbereich

1. Mit der Aufnahme in das Förderprogramm des Bundes „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ mit dem Fördergebiet „B95 als [E]-Motor“ im Jahr 2022 soll, ergänzend zu den bisher hauptsächlich auf den Stadtkern fokussierenden Programmen, eine weitere qualifizierte Entwicklung des Gebietes entlang der gesamten Tallage (entlang der Bundesstraße 95) erfolgen. Im Rahmen des Verfügungsfonds steht bis zum Ende der Programmlaufzeit auch ein Budget für überwiegend kleinteilige Maßnahmen zur Verfügung, mit dem insbesondere bürgerschaftliches Engagement unterstützt werden soll. Der Verfügungsfonds ist vor allem ein Instrument zur privat-öffentlichen Kooperation im Rahmen des Förderprogrammes, der eine aktive Einbindung der Bewohnerinnen und Bewohner sowie Beteiligten vor Ort in die Entwicklungsprozesse des städtischen Fördergebietes ermöglicht.
2. Geltungsbereich dieser Richtlinie ist das Fördergebiet „B95 als [E]-Motor“ (Anlage 1).
3. Der Förderrichtlinie liegt Folgendes zugrunde (in der geltenden Fassung):
 - Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ)

II. Aufgabe und Ziele des Verfügungsfonds

1. Mit dem Verfügungsfonds sollen Maßnahmen zur Stärkung und Belebung des Zentrums unter Beteiligung Dritter umgesetzt werden.
2. Es werden insbesondere folgende Ziele verfolgt:
 - Aktivierung privaten Engagements und privater Finanzressourcen für den Erhalt und die Entwicklung zentraler Stadtbereiche und auch im weiteren Verlauf entlang der Bundesstraße 95,
 - Herbeiführung und Stärkung von Kooperationen der Akteurinnen und Akteure im Fördergebiet,
 - Stärkung der Selbstorganisation der privaten Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner,
 - Flexibler und lokal angepasster Einsatz von Mitteln des Bundesprogrammes,
 - Flexible Umsetzung „eigener“ Projekte in Gebieten des Bundesprogrammes,
 - Verstärkung der Beteiligungsprozesse im Projektgebiet.

III. Aufbau, Finanzierung und Verwaltung des Verfügungsfonds

1. Der Verfügungsfonds wird mit bis zu 50 % aus Fördermitteln des Bundesprogrammes „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ sowie Eigenmitteln der Stadt Ehrenfriedersdorf finanziert. Der übrige Anteil des Verfügungsfonds von 50 % setzt sich aus Mitteln von Dritten (private Mittel, weitere öffentliche Mittel, Spenden, Sponsorengelder etc.) zusammen.
2. Die Fondsverwalterin ist die Stadt Ehrenfriedersdorf. Die Fondsmittel werden von der Fondsverwalterin in separaten Buchungsstellen verwaltet.
3. Die Fondsverwalterin kann Aufgaben, die im Zusammenhang mit der Organisation und Abrechnung des Verfügungsfonds stehen, an das von der Stadt Ehrenfriedersdorf beauftragte Zentrumsbüro/Quartiersmanagement übertragen.

IV. Zuwendungsvoraussetzungen

1. Förderfähig sind grundsätzlich investive, investitionsbegleitende und -vorbereitende sowie nichtinvestive Maßnahmen, die den Programmzielen entsprechen und einen nachhaltigen Beitrag zur Umsetzung der projektspezifischen Ziele leisten.
2. Die vorgesehenen Maßnahmen sind im Antrag (Anlage 3) mit einem plausiblen und nachvollziehbaren Kostenplan zu untersetzen. Dem Wirtschaftlichkeitsprinzip ist Rechnung zu tragen. Auch bei der Umsetzung von Maßnahmen aus dem Verfügungsfonds sind alle öffentlichen Auftraggeber, gemäß § 97 GWB, zur Durchführung eines Vergabeverfahrens verpflichtet. Wer ein öffentlicher Auftraggeber ist, wird in § 98 Nr. 1 GWB geregelt. Zuwendungsempfänger, die nicht unter diese Regelung fallen (Private), müssen dementsprechend kein Vergabeverfahren durchführen, jedoch ab einem Auftragswert von 500 EUR (netto) ein Vergleichsangebot einholen. Im Übrigen liegt die Einhaltung der beihilferechtlichen Vorgaben in der Verantwortung der Kommune.
3. Die Zuwendungen sind nachrangig gegenüber anderen öffentlichen Fördermöglichkeiten einzusetzen.
4. Eine Mehrfachförderung ist nicht möglich.
5. Es werden in der Regel nur Maßnahmen gefördert, die die Gesamtkosten von 5.000 EUR (netto) nicht überschreiten.

Die Bagatellgrenze liegt bei 200 EUR (netto) Gesamtkosten. Maßnahmen mit Gesamtkosten oberhalb bzw. unterhalb dieser Wertgrenze werden nur nach mehrheitlichem Beschluss des Vergabegremiums gefördert.

6. Die Zuwendungsgewährung erfolgt im Wege der Anteilsfinanzierung und beträgt mindestens 50 % der förderfähigen Gesamtkosten. Bei besonderer Bedeutung der Maßnahme für die Innenstadtbelebung bzw. -aufwertung kann der Fördersatz auf bis zu 100 % erhöht werden. Die Bewertung der Maßnahmen und die Festlegung abweichender Förderhöhen obliegt dem Vergabegremium.
7. Nicht aus dem Verfügungsfonds finanzierbar sind
 - Maßnahmen, die nicht den Programm- und Fördergebietszielen entsprechen,
 - i. d. R. Maßnahmen außerhalb des Fördergebietes,
 - Maßnahmen, die kommunale Pflichtaufgaben darstellen,
 - wiederkehrende, im kommunalen Haushalt regelmäßig eingestellte freiwillige Leistungen der Gemeinde,
 - Maßnahmen, Leistungen, Güter, die bereits gefördert wurden (Ausschluss Doppelförderung),
 - Kosten, die vor Erteilung eines Zuwendungsbescheides entstanden sind.
8. Ein Rechtsanspruch auf Zuwendungen besteht nicht. Zuwendungen können nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Fondsmittel gewährt werden.
9. Darüber hinaus gelten und werden zu Bestandteil des Zuwendungsbescheides je nach Zuwendungsempfänger die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gebietskörperschaften und Zusammenschlüsse von Gebietskörperschaften (ANBest-GK), Anlage 3 bzw. ANBest-P Anlage 4 erklärt.

IV. Antragsberechtigung, Antragsstellung

1. Antragsberechtigt sind Privatpersonen, Unternehmen, Institutionen, Vereine, Initiativen, die Stadt Ehrenfriedersdorf etc., die jeweils durch geschäftsfähige Personen vertreten werden.
2. Anträge können ohne Beachtung von Einreichfristen fortlaufend gestellt werden. Die Förderentscheidung erfolgt in der Regel innerhalb von zwei Monaten nach Abgabe eines vollständig eingereichten Antrages.
3. Die Anträge sind in schriftlicher Form mit dem dafür vorgesehenen Formular (Anlage 3) an das von der Stadt Ehrenfriedersdorf beauftragte Zentrumsbüro/Quartiersmanagement zu richten.
4. Antragsformulare sind über das Zentrumsbüro/Quartiersmanagement sowie auch in elektronischer Form erhältlich.
5. Die Antragstellerin oder der Antragsteller weist auf dem Antragsformular unter 3. wahrheitsgemäß seine Finanzierungsplanung aus (Eigenmittel und Spenden etc.).
6. Es können nur Maßnahmen vorgeschlagen werden, die noch nicht begonnen wurden. Der Projektabschluss muss bis spätestens 31.08.2025 vollzogen sein.

VI. Antragsbewertung, Antragsbewilligung

1. Über die Förderung von Maßnahmen entscheidet das Vergabegremium (Anlage 2) in nicht öffentlicher Sitzung. Das Vergabegremium bildet einen Querschnitt der Interessen aller Akteursgruppen im Fördergebiet. Die Aufgaben und Befugnisse des Vergabegremiums sind in einer Geschäftsordnung festgelegt.
2. Über die Gewährung einer Zuwendung wird zeitnah entschieden. Die Antragstellerin oder der Antragsteller er-

hält eine schriftliche Mitteilung (Zuwendungsbescheid, Ablehnungsbescheid). Der Zuwendungsbescheid enthält Regelungen über die Höhe der Zuwendung, den Bewilligungszeitraum, die Zweckbestimmung der Mittel und die Auszahlung der Zuwendung. Bei Anträgen der Stadt Ehrenfriedersdorf wird der Zuwendungsbescheid bzw. Ablehnungsbescheid durch das Abstimmungsprotokoll des Vergabegremiums ersetzt.

3. Die Auszahlung der bewilligten Mittel an die Antragstellerin oder den Antragsteller erfolgt nach Abschluss der Maßnahme/ des Projekts in einer Summe. Teilzahlungen sind nicht vorgesehen. Aufgrund der maximalen Zuschusshöhe von 2.500 Euro ist zudem eine Auszahlung im Voraus nicht vorgesehen.
4. Die Bewilligung einer Zuwendung steht unter dem Vorbehalt des Widerrufs für die Fälle, dass der mit der Zuwendung verfolgte Zweck verfehlt wird oder dass die im Zuwendungsantrag gemachten Angaben nichtzutreffend sind oder ein ordnungsgemäßer Verwendungsnachweis nicht oder nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

VII. Verwendungsnachweis

1. Innerhalb eines Monats nach Beendigung der Maßnahme ist ein schriftlicher Verwendungsnachweis vorzulegen; der Zuwendungsbescheid kann im Einzelfall einen abweichenden Termin für die Vorlage des Verwendungsnachweises bestimmen. Der Verwendungsnachweis muss eine detaillierte Aufstellung aller Einnahmen und Ausgaben der Maßnahme enthalten. Aus dem Nachweis müssen Buchungstag, Einzahlerin oder Einzahler und Empfängerin oder Empfänger sowie Grund und Einzelbetrag jeder Zahlung ersichtlich sein. Dem Verwendungsnachweis sind alle quitierten Originalrechnungen bzw. Überweisungsbelege sowie eine unterzeichnete Aufstellung der Sachleistungen beizufügen.
2. Als Anlage zum Verwendungsnachweis ist ein schriftlicher kurzer Bericht über den Verlauf der Maßnahme, Maßnahmenfotos (davon mindestens zwei Fotos zur freien Verwendung zum Zwecke der Veröffentlichung) und der Nachweis über etwaige Öffentlichkeitsarbeit (Presseinformation etc.) einzureichen.
3. Das Zentrumsbüro/Quartiersmanagement prüft den Verwendungsnachweis unverzüglich nach Eingang. Dabei wird geprüft, ob
 - die vorgelegten Unterlagen richtig und vollständig sind,
 - der Verwendungsnachweis den Anforderungen der Richtlinie entspricht,
 - der Zuschuss zweckentsprechend verwendet worden ist.
4. Zweckwidrig verbrauchte Mittel sind zurückzuerstatten.

VIII. Inkrafttreten

Die Richtlinie der Stadt Ehrenfriedersdorf zur Förderung aus dem Verfügungsfonds für das Fördergebiet „B95 als [E]-Motor“ im Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) vom 16.05.2023 tritt mit Wirkung vom 03.07.2023 in Kraft.

Franzl
Bürgermeisterin

Fragen zur Antragsstellung und weitere Informationen erhalten Sie bei uns im Bauamt. Das Antragsformular sowie die Anlage 1 zur Kennzeichnung des Fördergebietes befinden sich zum Download auf unserer Homepage.

Stadtverwaltung

Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf

Dienstag 9:00 – 12 Uhr und 15 Uhr – 18 Uhr
Donnerstag 9:00 – 12 Uhr und 13:30 Uhr – 16 Uhr
Freitag 9:00 – 11 Uhr

jeden ersten Samstag im Monat von 9 – 11 Uhr
(nur Einwohnermeldeamt)

Sprechzeiten im Stadtbauhof

Dienstag 14 – 18 Uhr
Tel. 037341 3174 oder Tel. 037341 45 34
Sachbearbeiterin Frau Seidel

Stellenausschreibung / geringfügige Beschäftigung

Wir suchen mit Beginn des Schuljahres 23/24 zum 21.08.2023 einen Verkehrshelfer (Schülerlotsen m/w/d)

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Fr. Neumann unter der Tel.-Nr. 037341 4527

Ihre Bewerbungen richten Sie bis zum 04.08.2023 bitte schriftlich oder per Mail an:
katrin.neumann@stadt-ehrenfriedersdorf.de

Stadtverwaltung
Personalverwaltung
Markt 1
09427 Ehrenfriedersdorf

Das Bauamt informiert:

Baumaßnahmen am Berghaus und HdG beginnen

In Kürze beginnen zwei neue Baustellen in Ehrenfriedersdorf.

Am Berghaus an den Greifensteinen wird auf der Rückseite ein Rettungsweg mit Aufzug angebaut. Hierfür war die Fällung der sehr nah am Gebäude stehenden Robinie notwendig. Zunächst beginnen dort die archäologischen Voruntersuchungen, im Anschluss folgen einige kleinere Tiefbauarbeiten, bevor der Aufzugsschacht und die Stahltreppe hergestellt werden. Die Spielzeiten der Greifenstein-Festspiele werden bei den Bauarbeiten berücksichtigt. Die Fertigstellung der Bauarbeiten ist im 2. Quartal 2024 geplant.

Parallel zur Baumaßnahme am Berghaus beginnt auch eine innerstädtische Baustelle. Im „Haus der Gemeinschaft“ in der Max-Wenzel-Straße 1 werden die Barrierefreiheit und der Brandschutz hergestellt, sodass das Gebäude bald wieder für alle Vereine und Besucher zur Verfügung steht. In der Planung wurden die Nutzer eng einbezogen, sodass die Bedürfnisse weitgehend berücksichtigt werden konnten. Begonnen wird mit Umbauarbeiten an der elektrischen Anlage, im Anschluss

wird über dem Holzlager ein zweiter Rettungsweg errichtet. Im Gebäudeinneren wird die Treppe erneuert und ein Lift eingebaut. Die Fertigstellung der Maßnahme ist für Sommer 2024 vorgesehen.

Beide Maßnahmen werden über das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung gefördert.

Der Bürgerservice informiert:

Städtepartnerschaft mit Podbořany

Seit vielen Jahren fördern wir den Zusammenhalt und den Erfahrungsaustausch mit unseren beiden Partnerstädten Burgkunstadt und Podbořany. Die Verbindung mit unseren Partnerstädten dient vor allem der Entwicklung kultureller, wirtschaftlicher und sozialer Projekte. Anlässlich des 2. Ehrenfriedersdorfer Musik Neinerlaa haben wir unsere tschechischen Freunde für einen Kurzaufenthalt zu uns eingeladen.

Vom 6. bis 9. Juli waren der 1. Bürgermeister mit seiner Stellvertreterin, sowie Vertreter aus dem Stadtparlament bzw. der Stadtverwaltung, den Schulen bzw. Kindergärten aus Podbořany zu Besuch.

Der Ablauf dieser Begegnung wurde so gestaltet, dass unsere Gäste einen vielseitigen Einblick in die Bergbaulandschaft Ehrenfriedersdorf und die grenzübergreifende Montanregion als auch in verschiedene kulturelle Projekte erhielten.

Nach einem Begrüßungskaffeetrinken im Ratssaal luden wir unsere Gäste sowie Vertreter der Ehrenfriedersdorfer Vereine zum Gemeinschaftsabend auf die Bowlingbahn ein. Neben interessanten Gesprächen über zukünftige gemeinsame Pläne wurde der beste deutsche und der beste tschechische Bowlingspieler gekürt.

Am Freitag ging es mit der Fichtelbergbahn nach Oberwiesenthal und mit der Schwebbahn auf den Fichtelberg. Am Abend hatten wir gemeinsam mit unseren Gästen die Gelegenheit die Generalprobe von „Santa Maria“ auf der Naturbühne zu besuchen.

Bei „Normteile Lindner“ erhielten wir Samstagvormittag bei einer sehr interessanten „Betriebsführung“ viele Informationen zur Geschichte und Entwicklung der Firma. Wir alle waren beeindruckt, was diese, mittlerweile weit über unsere Ortsgrenzen hinaus bekannte, Firma alles bietet und leistet. Danke an „Normteile Lindner“ für diese „Privatführung“.

„Alles kommt vom Berge her“ – diesem Leitgedanken konnten wir beim Besuch der „Purple Path – Bronzefiguren“ und der Sonderausstellung im Mineralogischen Museum tiefer auf den Grund gehen.

Am Nachmittag und Abend besuchten wir alle das „Musik Neinerlaa“ mit seinen neun Bühnen im Stadtgebiet. Unsere Gäste erhielten einen Einblick in Tradition und Brauchtum des Erzgebirges in Verbindung mit den unterschiedlichen Musikgruppen. Die vier Tage waren durch die gemeinsamen Erlebnisse mit vielen guten Gesprächen, intensivem Erfahrungsaustausch und Visionen zu anstehenden Projekten gekennzeichnet.

Die partnerschaftliche Beziehung zu unseren tschechischen Freunden konnte weiter vertieft werden.

Das Projekt wurde unter anderem durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes mitfinanziert.





Schwimmbad-Gebäude erhält neue „Hingucker“

Bereits vor einiger Zeit wurde das Gebäude im Schwimmbad baulich und auch durch einen neuen Anstrich verschönert. Jetzt kommen noch weitere „Hingucker“ dazu.

Vier farbenfroh bemalte Tafeln zieren nun die Vorderseite des Gebäudes. Die erste wurde im Rahmen der Veranstaltung „Frühlingserwachen“ gestaltet. Als Motiv haben wir die Greifensteine gewählt und eine „Malen-nach-Zahlen-Vorlage“ wurde erstellt. Im Laufe des Tages konnte die Tafel mit Hilfe der Besucher fertiggestellt werden.

Die zweite Tafel hat die Lehrerin Frau Drachenberg mit Schülern der Oberschule aus verschiedenen Klassenstufen gestaltet. Zu sehen sind für unseren Ort typische Motive, wie die Ortspyramide, ein Stolln-Eingang, das Karzl vom Waldgeisterweg, die Kirche.... acht kleine Motive bilden ein großes buntes Gemälde. Vielen Dank für die vielen Arbeitsstunden an alle beteiligten Schüler und auch an Frau Drachenberg!

Die Kita Neuer Bahnhof war von der Idee eine der Tafeln zu gestalten auch sofort begeistert. So entstand mit vielen Kinderhänden während der Beschäftigungszeit ein Eisenbahn-Bild in sommerlichem Flair. Vielen Dank fürs Mitmachen!

Während ich diesen Artikel schreibe, bepinselt der Hort im Rahmen des Ferienprogramms die vierte Platte. Vielleicht ist das Werk zur Erscheinung der August-Ausgabe der Bergstadt-

Nachrichten schon fertig und aufgehangen!?! Auch vom Motiv lassen wir uns hier überraschen. Toll, dass der Hort auch mitgemacht hat.



Zum Hintergrund: Im Rahmen des Förderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) möchte die Stadt Ehrenfriedersdorf Impulse entlang der B95 setzen, die dazu beitragen, die Straße als Lebensader und weniger als Belastung wahrzunehmen. Damit fügen sich die Tafeln in eine Reihe bunter Akzente entlang der Bundesstraße ein.

Maria Emmrich / Stadtverwaltung

Genial-Sozial-Sportfest im Seniorenzentrum am 04.07.2023 – ein Bericht des Seniorenzentrums Ehrenfriedersdorf

Am 04.07.2023 fand wieder der Genial-Sozial-Tag im Seniorenzentrum Ehrenfriedersdorf statt. Die Idee von Genial Sozial ist es, mit vielen kleinen Kräften, große Dinge bewirken zu können. Schülerinnen und Schüler können dabei für einen Tag die



Schulbank gegen einen Job tauschen. Das Motto ist „Deine Arbeit gegen Armut“. Da wir ein reges Interesse von Schülerinnen und Schülern hatten, den Tag bei uns zu verbringen, überlegten wir, was wir auf die Beine stellen können, dass es für die Schüler und für unsere Bewohner ein erlebnisreicher Tag wird und so beschlossen wir ein gemeinsames Sportfest auszurichten. Insgesamt 14 Schüler bildeten mit

unseren Bewohnern Teams und stellten sich verschiedenen Herausforderungen. Die Aufgaben waren Wettangeln, Büchsenwurf, Ringzielwurf, Kegeln, Klettballdart, Eierlauf und Eierfahrt für Rollstuhlfahrer. Unterstützt wurden sie dabei durch unser Team der sozialen Betreuung, unseren Praxisanleiterinnen und 3 Auszubildenden. Der Tag stand im Zeichen von Spaß und Bewegung und es war für alle Beteiligte ein tolles und aufregendes Erlebnis. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr und laden viele Schülerinnen und Schüler herzlich zu uns ein, den nächsten Genial-Sozial-Tag bei uns zu erleben. Der von den Schülern erarbeitete Lohn wird gespendet an die sächsische Jugendstiftung und unterstützt damit soziale Projekte in Sachsen vor Ort und weltweit.



Neues aus dem „Quartier“

Liebe Leserinnen und Leser,

Ihre Stadträtin und Stadträte haben Anfang Juli die Richtlinie für den **Verfügungsfonds** im Rahmen des Programms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ beschlossen. Nun komme ich wieder mit so einem Begriff um die Ecke, unter dem man sich nicht so viel vorstellen kann. Klären wir also, was dieser Verfügungsfonds ist: Es handelt sich quasi um ein „Girokonto“ in das der Bund und die Stadt Geld eingezahlt haben, welches jetzt abgehoben und ausgegeben werden kann. Das Geld soll gemeinnützigen Kleinprojekten zu Gute kommen, die durch Vereine, Initiativen, Einzelpersonen, Gewerbetreibende und Unternehmen initiiert werden. Es werden Projekte mit Gesamtkosten von bis zu **5.000 Euro** bezuschusst. In den nächsten Wochen geht allen Ehrenfriedersdorfer Haushalten ein Handzettel zu diesem Verfügungsfonds zu, in dem kompakt und einfach verständlich zusammengefasst ist, wie Sie an die Förderung kommen. Ein paar Projektbeispiele drucken wir ebenfalls ab, um Sie zu inspirieren.

Nun sind Sie gefragt! Melden Sie sich mit Ihren Ideen und Konzepten bei mir. Das kleine Antragsformular erhalten Sie bei mir auf Anfrage in elektronischer Form, oder gerne auch ausgedruckt. Zudem stellen wir es auf der Internetseite der Stadt Ehrenfriedersdorf zum Herunterladen bereit. **UND:** auch wenn Sie nicht im Fördergebiet wohnen, oder Ihre Idee nicht ganz im Fördergebiet liegt, sprechen Sie mich bitte trotzdem an!

Neben der Möglichkeit von Förderung zu profitieren, möchten wir Sie gerne auch hören und Ihre Meinung wissen. Deshalb erstellen wir derzeit eine **Bürgerumfrage**. Nach der Umfrage zum Grünen Band aus dem Jahr 2021 möchten wir Sie in diesem Jahr im Zeitraum vom **01.09. bis 30.09.** wiederum an der Gestaltung von Ehrenfriedersdorf beteiligen. Ein ganz großer Schwerpunkt wird das Thema Mobilität sein. Das ist auch einer unserer Hauptschwerpunkte im ZIZ-Programm. Die Umfrage wird der Septemбераusgabe der Bergstadt-Nachrichten beiliegen. Es wird aber auch wieder eine Teilnahme in elektronischer Form möglich sein. Bitte beteiligen Sie sich rege, damit wir Ihre Impulse berücksichtigen und im Rahmen der laufenden und zukünftigen (Förder-)Projekte einbringen können! **Nutzen Sie diese Möglichkeit und gestalten Sie Ehrenfriedersdorf aktiv mit!**

In der Umfrage wird Ihnen auch die Frage gestellt werden, ob Sie Interesse an Kleinlaboren haben. Das sind kleine Macherwerkstätten, in denen beispielsweise ein 3D-Scanner und 3D-Drucker oder auch Microcomputer stehen, mit denen experimentiert, programmiert und gebastelt werden kann. Über das „Kreative Chemnitz“ bekommen wir die Möglichkeit geboten, einen solchen „Makerspace“ in Ehrenfriedersdorf einzurichten, wenn das Interesse dafür bei Ihnen vorhanden ist. So könnten dort z.B. Ersatzteile für alte Fahrzeuge nachgebaut werden, Programmierungen für Ihr SmartHome oder Automatisierungen für Ihr produzierendes Ehrenfriedersdorfer Unternehmen auf kleinen Microcomputern erstellt werden. Das Angebot könnte zudem in den Schulunterricht oder die GTA eingebunden werden. Die Möglichkeiten sind groß. Wenn Sie Interesse an einem solchen Makerspace haben, melden Sie sich gerne bei mir. Wir planen Anfang September eine Informationsveranstaltung dazu.

Im Garagenhof an der B95 tut sich was! Im August laufen die baulichen Vorbereitungen, um Anfang/Mitte September die angekündigte Kunstaktion auf der fast 50 Meter langen Garagenrückwand realisieren zu können. Gemeinsam mit der Oberschule werden nach den Sommerferien die Motive erstellt, die unsere engagierten Künstler gemeinsam mit einigen Schülerinnen und Schülern umsetzen werden. Damit wir die Aktion aber nicht einfach so im Raum stehen lassen, könnte ich mir vorstellen gemeinsam mit den Eigentümern der Garagen und einigen ortsansässigen Vereinen ein **Garagenhoffest** auf die Beine zu stellen. Wenn Sie sich mit einem Programmpunkt einbringen möchten, oder eine tolle Idee haben, was Sie bei diesem Fest gerne einmal erleben oder sehen möchten, dann kommen Sie bitte auf mich zu. Mit dieser Aktion setzen wir auch wieder einen kleinen Akzent im Rahmen der Kulturhauptstadt 2025 Chemnitz und Region.

Ganz besonders freue ich mich über die drei August-Veranstaltungen in der Bergstadt.Werkstatt. Am **12./13.** und am **26./27. August** veranstaltet der MBC Ehrenfriedersdorf seine letzten beiden Modellbau-Workshops der aktuellen Reihe mit den Themen „Nutzfahrzeuge“ und „Zivil- & Rennfahrzeuge“. Die Workshops laufen an beiden Wochenenden jeweils zwischen **10 und 18 Uhr**.

Die dritte Veranstaltung werden die „**Stadler Maschenfeen**“ ausgestalten. Interessierte Strickerinnen und natürlich auch Stricker sind am **17.08. 14 – 17 Uhr** hERZlich eingeladen mitzutun und zuzuschauen, wie u. a. Mützen, Schals, Handschuhe

und Socken z. B. für „Weihnachten im Schuhkarton“ entstehen. Das ist auch ein Stichwort mit Blick auf die vielleicht noch fern erscheinende Vorweihnachtszeit: In diesem Jahr können Sie gerne Ihre Päckchen für „Weihnachten im Schuhkarton“ auch bei mir in der Bergstadt.Werkstatt abgeben. Dazu wird zu gegebener Zeit auch noch einmal informiert.

Wenn auch Sie, egal ob Privatperson oder Verein/Initiative, Interesse an der Ausgestaltung von Workshops und Mitmachangeboten haben, dann können Sie gerne die Bergstadt.Werkstatt dafür nutzen. Melden Sie sich für Abstimmungen gerne bei mir.

Ich lade Sie erneut ein, sich rege zu beteiligen, damit es lebhaft in der Bergstadt Ehrenfriedersdorf weitergeht. Wir suchen auch immer noch nach Kleinprojekten, die wir im Zuge des Projektes „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) gemeinsam mit Ihnen UMSETZEN können. Kontaktieren Sie mich gerne mit Ihren Ideen oder seien Sie immer HERZlich willkommen in der „Bergstadt.Werkstatt“. Meine Türen stehen Ihnen offen!

Ihr „Stadtkümmerner“
Matthias Haase

Bergstadt.Werkstatt

Chemnitzer Straße 10, 09427 Ehrenfriedersdorf

Öffnungszeiten:

Di 14 – 17 Uhr & Do 9 – 12 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 037341/ 491773, 0176-73 54 12 19 (auch WhatsApp)

E-Mail: matthias.haase@steg.de

1. Treff der „Stadtler Maschenfeen“ am 17.08.2023 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der „Bergstadt.Werkstatt“ (ehem. Engler Modehaus)

Wer sind wir?

Wir sind viele fleißige Frauen und Omas aus Ehrenfriedersdorf und Umgebung, die seit vielen Jahren für die Päckchen „Weihnachten im Schuhkarton“ oder „Kinder helfen Kindern“ schöne Sachen häkeln und stricken. Mützen, Schals, Hausschuhe, Socken oder auch gestrickte Spielsachen gingen in jedem Päckchen auf weite Reise und viele Kinder konnten sich freuen.

Was da alles entstanden ist und weiterhin entsteht, soll in der „Bergstadt.Werkstatt“ gezeigt werden. Wir wollen gemeinsam eine Tasse Kaffee trinken, unsere entstandenen Werke austauschen und uns gegenseitig inspirieren. Wer gerne mit uns zusammen stricken und häkeln will, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf euch.

Weitere Termine für einen Treff werden bekanntgegeben.

Liebe „Feen“, bringt mir bitte bis zum 15.08.2023 ein paar Ausstellungsstücke ins Büro, Schillerstraße 15, vorbei!

Brigitte Wicklein



Der Tag des Bergmannes - ein Ehrentag aus DDR-Zeiten von den Anfängen bis heute

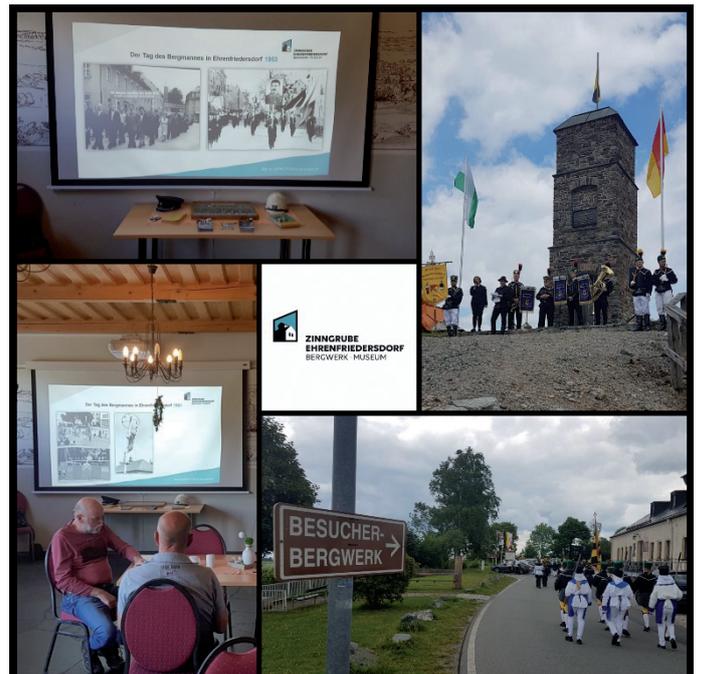
„Altes bewahren und Neues erschaffen“. Unter diesem Motto laschten Jung und Alt am 2. Juli in der Bergschmiede den Erzählungen von Zeitzeugen Dieter Weigelt und Matthias Kreibich, die von ihrer Arbeit auf dem Sauberg zu DDR-Zeiten und dem Tag des Bergmannes berichteten. Dieser wurde im Jahre 1950 das erste Mal begangen und entwickelte sich auch in Ehrenfriedersdorf zu einer Art Volksfest - mit wechselnden Festorten, beispielweise an den Greifensteinen oder auf dem Burgplatz, Darbietungen von Musik, Tanz und Sport und zahlreichen Gästen aus nah und fern. Der Kurzvortrag, der je nach Interesse der Besucher als Ergänzung zu den Auskünften der Zeitzeugen angeboten wurde, bot zum einen Wissenswertes über Hintergrund, Durchführung und Bedeutung dieses Ehrentages, zum anderen spannende Einblicke in zahlreiche Archivbilder aus dem Zeitraum von 1950 bis 1986, auf denen sich sogar der eine oder andere Besucher wiedererkannte.

Die Nachwirkungen dieses Festtages sind noch bis heute zu spüren: Um 13 Uhr versammelten sich Mitglieder der Berggrabebrüderschaft mit zahlreichen Gästen von befreundeten Brüderschaften und interessierten Anwohnern am Oswald-Barthel-Denkmal, um der im Ehrenfriedersdorfer Bergrevier verstorbenen Bergleute zu gedenken. Auch hier trafen das Bewahren von Altem und das Schaffen von Neuem zusammen: Bürgermeisterin Silke Franzl konnte frohe Kunde über geplante archäologische Forschungen in und um Ehrenfriedersdorf verkünden. Wir sind gespannt, welche Erkenntnisse diese Untersuchungen liefern werden.

Wir danken allen Besuchern und Mitwirkenden und freuen uns sehr auf eine Fortsetzung des Erzählcafés in den kommenden Jahren.

Ein herzliches Glück Auf vom Sauberg!

Das Team der Zinngrube Ehrenfriedersdorf



(Text und Bilder: Marianne Gropp, Museumspädagogin der Zinngrube Ehrenfriedersdorf)

Gewerbenachrichten

Das Bauunternehmen Nico Peterk feierte im Juli 15-jähriges Firmenjubiläum



Bereits im Jahr 2002 als Landschaftsbauunternehmen gegründet, erfolgte im Jahr 2008 die Erweiterung im Maurer- und Betonbauhandwerk. In den letzten 15 Jahren als Bauunternehmen konnten wir unzählige Projekte für unsere Kunden umsetzen. Ohne das entsprechende Team wäre dies nicht möglich gewesen, daher geht ein großes Dankeschön an unsere Mitarbeiter.

Auch möchten wir uns bei unseren Kunden, Planern und zusammenarbeitenden Firmen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und freuen uns auch in Zukunft darauf, ein zuverlässiger Partner für Ihre Bauprojekte zu sein.

Kommunales

Information der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Friedensrichterin findet

**am Donnerstag, dem 03.08.2023
in der Zeit von 16 Uhr bis 17 Uhr
im Rathaus Ehrenfriedersdorf statt.**



Der Ratssaal befindet sich im 2. Stock des Gebäudes und ist barrierefrei erreichbar über den Hintereingang und durch das Benutzen des Aufzuges. Die Beratung ist kostenlos. Alle Angelegenheiten werden vertraulich behandelt.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich, da ich zur besseren Koordination nur einzelne Termine verberge. Bitte nutzen Sie hierfür meine Handynummer 0152/ 24686111.

Am Telefon findet keine Beratung statt! Natürlich können Sie mir mitteilen, worum es sich handelt.

Zur Klärung von Problemen, beispielsweise im nachbarschaftlichen Bereich, biete ich Ihnen auch Termine außerhalb meiner Sprechzeiten an. Für mich sind Termine montags besonders gut einzuordnen.

Bitte vereinbaren Sie dafür telefonisch einen Termin. Das Gespräch findet dann in der 3. Etage des Rathauses, Zimmer 34, statt.

Herzlichst Ihre
Carola Ullmann

Das Meldeamt gibt bekannt:

Einwohnermeldedaten
Stichtag: 30.06.23

Geburten:



1 Erdenbürger

Todesfälle:

5 Bürger

Zuzüge:

6 Bürger

Wegzüge:

12 Bürger

Einwohner insgesamt:
davon

4.542

2.178 männlich

2.364 weiblich

Entsorgungstermine

Graue Tonne (Restabfall) - 14-tägige Entsorgung
Jeder Grundstückseigentümer stellt am Abfuhrtag bis 6:00 Uhr seine Restmülltonne zur Entsorgung an der Grundstücksgrenze bzw. an der nächsten für das Entsorgungsfahrzeug befahrbaren Stelle bereit.

Mittwoch - ungerade Kalenderwoche

02., 16. und 30.08.2023

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf

Greifensteinstr. 44/46, Thumer Str., Am Waldschlösschen

Freitag - gerade Kalenderwoche

11. und 25.08.2023

Sondertour

Am Barthgrund 28, 30; August-Bebel-Str. 32; Feldstr. 16, 18, 20; Geyersche Str. 27, 34 und 36; Greifensteinstr. 40 und 61; Kaltes Feld; Markt 10, 11, 13B und 14; Seifentalstr. 1E, 1F, 1H, 3B, 3C, 3D, 5, 7, 9 und 9A; Triftweg 57, Vorwerk 41

Freitag Großwohnanlagen – wöchentlich

Am Frauenberg, Feldstr. 30 bis 50, Max-Wenzel-Str., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str. 8

Gelbe Tonne (LVP)

Mittwoch - ungerade Kalenderwoche

02., 16. und 30.08.2023

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf, Am Kalten Feld 1, OT Mönchsbad

Donnerstag - ungerade Kalenderwoche

03., 17. und 31.08.2023

Großwohnanlagen

Dienstag - gerade Kalenderwoche

08. und 22.08.2023

Großwohnanlagen

Braune Tonne (Bioabfall)

August - Freitag - wöchentliche Entsorgung

sowie Biotonnenwäsche Freitag, 04.08.2023

Blaue Tonne (Papier) - 4-wöchentliche Entsorgung

Montag, 21.08.2023

Papier Gebiet I

Adolf-Damaschke-Str., Am Barthgrund, Am Kalten Feld, Am Sauberg, Am Steinbüschel, August-Bebel-Str., Feldstr., Fichtenweg, Fuchshübelstr., Goethestr., Greifensteinstr., Hans-Sachs-Str., Hüttenhof, Karl-Stülpner-Str., Kurze Str., Querstr., Schillerstr., Schulstr., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str., Triftweg, Wiesenstr., Ziegelstr.

Dienstag, 22.08.2023

Papier Gebiet II

Alberstr., Am Bogen, Am Kreyerberg, Am Waldschlösschen, Annaberger Str., Bergstr., Chemnitzer Str., Drebacher Str., Frankestr., Gärtnerweg, Gewerbegebiet An der B95, Geyersche Str., Herolder Str., Hospitalstr., Im Winkel, Kastanienstr., Kreuzstr., Lange Gasse, Markt, Max-Wenzel-Str., Neumarkt, Obere Kirchstr., Oststr., Oswald-Barthel-Str., Pochwerkstr., Rathausstr., Saubergstr., Seifentalstr., Siedlerstr., Sommerleite, Thumer Str., Untere Kirchstr., Vorwerk, Wettinstr.

Freitag, 11.08.2023

Papier - Sondertour

Am Barthgrund 28 und 30; August-Bebel-Str. 32; Feldstr. 16, 18 und 20; Geyersche Str. 27, 34 und 36; Greifensteinstr. 40 und 61; Kaltes Feld; Markt 10, 11, 13B und 14; Seifentalstr. 1E, 1F, 1H, 3B, 3C, 3D, 5, 7, 9 und 9A; Triftweg 57, Vorwerk 41

Papier - Großwohnanlagen 14-tägig

Dienstag - gerade Kalenderwoche

Am Frauenberg, Feldstr. 30 bis 50, Max-Wenzel-Str., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str. 8

Ausgabestelle für Sperrabfallkarten:

Stadtverwaltung, Markt 1

Verkauf Restabfallsäcke:

zu einer Gebühr von 3,60 EUR/ Stück

Stadtbauhof, Chemnitzer Str. 64

dienstags von 14 – 18 Uhr

und in der Stadtverwaltung, Markt 1

Stadtkasse zu den Sprechzeiten

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Thum,

Herolder Straße 18

Montag 14 – 18 Uhr

Mittwoch 8 – 12 Uhr

Samstag 8 – 12 Uhr

Zweckverband - Abfallwirtschaft - Südwestsachsen

Gebührenveranlagung: Frau V. Voigt

Dienststelle: 09496 Marienberg, Herzog-Heinrich-Str. 6

Tel.: 03735 608 5317

E-Mail: v.voigt@za-sws.de

Informationen

Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst der Ärzte

Die Anforderung eines Bereitschaftsarztes erfolgt generell nur noch über **Telefon: 116 117**

Es ist eine bundesweit einheitliche Rufnummer, die ohne Vorwahl funktioniert und kostenlos ist – egal ob Bürger von zu Hause oder mit dem Mobiltelefon anrufen.

In lebensbedrohlichen Fällen: **NOTRUF 112**



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bereitschaftspraxen des Erzgebirgskreises:

Bereitschaftspraxis am Helios Klinikum Aue

Gartenstraße 6, 08280 Aue

Mittwoch, Freitag: 14 – 19 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 – 19 Uhr

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum Stollberg

Jahnsdorfer Straße 7, 09366 Stollberg

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 – 13 Uhr

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum in Annaberg

Chemnitzer Straße 15, 09456 Annaberg-Buchholz

Mittwoch, Freitag: 14 – 19 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 – 19 Uhr

Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum Zschopau

Alte Marienberger Straße 52, 09405 Zschopau

Mittwoch, Freitag: 14 – 19 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 – 19 Uhr

Zahnärzte-Bereitschaftsdienst

auch online:

<http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/a/list>

05. – 06.08.23

Dr. med. dent. Andreas Naupert

Emil-Werner-Weg 32, 09423 Gelenau

Tel. 037297 7311

12. – 13.08.23

Dipl. Stom. Evelin Hobrig

Annaberger Str. 1, 09419 Thum

Tel. 037297 4423

19. – 20.08.23

BAG Kerstin & Uwe Siegert, Julia & Thomas Hanne

Plattenthaler Weg 3, 09456 Mildenaue

Tel. 03733 53458

26. – 27.08.23

Dipl.-Stom. Beate Dabel

An der Pfarrwiese 92, 09468 Geyer

Tel. 037346 1376

Der Bereitschaftsdienst findet zu folgenden Zeiten statt:

Samstag von 9 – 11 Uhr

Sonntag und Feiertag von 9 – 11 Uhr

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

01. – 06.08.23

TA Denny Beck

Fritz-Reuther-Straße 2b, 09423 Gelenau

Tel. 0173 9173384

Großtiere

07. – 13.08.23

Frau Dr. Bonow (TAP Armbrecht)/Schlettau

Markt 2, 09487 Schlettau

Tel. 03733 6797547

Großtiere

Zentrum für Kleintiermedizin

Hutmachergasse 4, 09456 Annaberg-B.

Tel. 0160 96246798

Kleintiere

14. – 20.08.23

Frau Hein (TAP Armbrecht)

Markt 2, 09487 Schlettau

Tel. 03733 6797547

Großtiere

21. – 27.08.23

TA Torsten Lindner

Knochenweg 2, 09419 Thum/OT Herold

Tel. 037297 476312 oder 0162 3794419

Großtiere

Zentrum für Kleintiermedizin

Hutmachergasse 4, 09456 Annaberg-B.

Tel. 0160 96246798

Kleintiere

28.08. – 03.09.23

TA Denny Beck

Fritz-Reuther-Straße 2b, 09423 Gelenau

Tel. 0173 9173384

Großtiere

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils 18 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 6 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18 Uhr und endet Montag 6 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Amtstierarzt

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Dienstbereitschaft von 18 Uhr bis 8 Uhr des folgenden Tages an Sonn- und Feiertagen von 8 Uhr bis 8 Uhr des folgenden Tages

Rufnummern Apotheken-Notdienstfinder

von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833

vom Festnetz: 0137 88822833

oder www.aponet.de

01.08.2023

Raben-Apotheke Mildenaue, Annaberger Str. 8

Tel. 03733 53178

02.08.2023

Greifenstein-Apotheke Thum, Chemnitzer Straße 10

Tel. 037297 2283

03.08.2023

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3
Tel. 03733 18070

04.08.2023

Sonnen-Apotheke Bärenstein, Grenzstraße 2
Tel. 037347 1214

05.08.2023

Siebenhäuser-Apotheke Annaberg, Buchholzer Straße 15
Tel. 03733 27003

06.08.2023

Schwanen-Apotheke Sehmatal-Sehma, Karlsbader Str. 64
Tel. 03733 65310

07.08.2023

Lilien-Apotheke Schlettau, Böhmisches Straße 15/17
Tel. 03733 676834

08.08.2023

Hirsch-Apotheke Crottendorf, Annaberger Straße 82
Tel. 037344 8203

09.08.2023

Adler-Apotheke Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 22
Tel. 037349 8309

10.08.2023

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18
Tel. 03733 66062

11.08.2023 – 17.08.2023

Apotheke im Erzgebirgscenter Annaberg, Gewerbering 2
Tel. 03733 5967811

18.08.2023

Raben-Apotheke Mildena, Annaberger Str. 8
Tel. 03733 53178

19.08.2023

Stadt-Apotheke Geyer, August-Bebel-Straße 7
Tel. 037346 1266

20.08.2023

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3
Tel. 03733 18070

21.08.2023

Sonnen-Apotheke Bärenstein, Grenzstraße 2
Tel. 037347 1214

22.08.2023

Siebenhäuser-Apotheke Annaberg, Buchholzer Straße 15
Tel. 03733 27003

23.08.2023

Schwanen-Apotheke Sehmatal-Sehma, Karlsbader Str. 64
Tel. 03733 65310

24. – 25.08.2023

Lilien-Apotheke Schlettau, Böhmisches Straße 15/17
Tel. 03733 676834

26.08.2023

Adler-Apotheke Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 22
Tel. 037349 8309

27.08.2023

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18
Tel. 03733 66062

28.08.2023

Raben-Apotheke Mildena, Annaberger Str. 8
Tel. 03733 53178

29.08.2023

Steinklee-Apotheke Ehrenfriedersdorf, Schillerstraße 11
Tel. 037341 7390

30.08.2023

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3
Tel. 03733 18070

31.08.2023

Sonnen-Apotheke Bärenstein, Grenzstraße 2
Tel. 037347 1214

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

Störungsrufnummer (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0 Uhr bis 24 Uhr

MITNETZ STROM

Tel. 0800 2 30 50 70

Ergänzend ist es unter www.stromausfall.de möglich, Störungen online zu melden.

Weiterhin besteht unter www.mitnetz-strom.de/stromausfall die Möglichkeit anhand Ihrer Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist (z.B. aufgrund von Bauarbeiten) bzw. aktuell eine Störung bekannt ist.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Einladung zum Gottesdienst



Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Ehrenfriedersdorf lädt ein zu den Gottesdiensten in die Stadtpfarrkirche St. Niklas:

- | | |
|-----------------------------|--|
| Sonntag, 6. August: | 10 Uhr Evangelische Messe* |
| Sonntag, 13. August: | 14 Uhr gemeinsam in Herold |
| Sonntag, 20. August: | 10 Uhr Evangelische Messe* |
| Sonntag, 27. August: | 10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn |

(*mit Feier des Heiligen Abendmahles)

Auch zu allen anderen Gemeindeveranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen. Näheres finden Sie im Kirchennachrichtenblatt, was im Pfarramt bestellt werden kann.

Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auch auf der Internetseite: www.niklaskirche.de

Die Ev.-meth. Kirche

lädt herzlich ein:



Sonntag, 06.08.,	10 Uhr	Gottesdienst	in Herold
Sonntag, 13.08.,	10 Uhr	Gottesdienst	in Herold
Sonntag, 20.08.,	9 Uhr	Gottesdienst	in Herold
Sonntag, 27.08.,	9 Uhr	Gottesdienst	in Herold
Donnerstag, 31.08.,	19 Uhr	Bibelstunde	in Herold

Adventgemeinde Ehrenfriedersdorf

Gottesdienste der Adventgemeinde:
sonnabends von 10 bis 11 Uhr in der Kapelle
Wettinstraße 50 a
Jeder ist herzlich eingeladen.

Termine und Informationen unter:
<https://ehrenfriedersdorf.adventist.eu>

Landeskirchliche Gemeinschaft

Neumarkt 12

Wir laden herzlich ein:

Gemeinschaftsstunde jeden Dienstag		19:30 Uhr
Frauenkreis	01.08.	19:00 Uhr
Bibelstunde	06. u. 20.08.	19:30 Uhr

Jeder ist herzlich willkommen!

*Nicht wie viel wir haben, macht uns glücklich,
sondern wie sehr wir es genießen. C. H. Spurgeon*

Herzstück e. V.

Am Sauberg 1,
09427 Ehrenfriedersdorf
www.herz-stueck.net



HERZSTÜCK
GEMEINDE

Unsere Gottesdienste:

- bis 24.08. haben wir SOMMERPAUSE -

26.08. um 17:00 Uhr Schulanfängergottesdienst

Weitere Termine:

25.08. 15:30 Uhr Gebet für Heilung

Unter www.herz-stueck.net finden Sie weitere Informationen und Hinweise zu Änderungen, sowie Aufnahmen der Predigten.

Nachruf

Tiefbewegt und in Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Herrn Heinz Hertel

Ehrenpreisträger des Stadt Ehrenfriedersdorf

als Mitgründer und langjähriger
Vereinsvorsitzender der
„Gruppe der Bewegungsbehinderten der
Bergstadt Ehrenfriedersdorf e.V.“
verstand er es, vielen Gleichgesinnten trotz
körperlichem Handicap mit
abwechslungsreichen Unternehmungen wieder
ein Stückchen mehr Lebensqualität zu bieten.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken
bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau sowie
den Familienangehörigen.

Die Stadtverwaltung
Ehrenfriedersdorf

Wir feiern Gottesdienst! im erzTV

Fernseh-Gottesdienst

von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges

immer Sonntags
10.00 Uhr und 18.30 Uhr

Ausstrahlung im erzTV
und jederzeit online unter:



www.cvjm-lichtblick.de



HILFETELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN

08000 116 016

WWW.HILFETELEFON.DE



Blaues Kreuz i. D. e. V. – Landesverband Sachsen

Kontakte:

Angelika Oertel

09456 Geyersdorf
Tel.: 03733 - 55 61 66
Mobil: 0176 - 55 10 34 49

Markus Rudolph

09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 0157 - 34 84 20 65
markus.rudolph@blaues-kreuz.de

Michael Ott

Goethestr. 5b, 09427 Ehrenfriedersdorf
Tel.: 037431 - 35 58
Mobil: 0174 - 59 20 226
49michael.ott@gmail.com

Begegnungsgruppe

Thum

Jeden 1. und 3. Donnerstag 19.30 Uhr
Gruppenstunde in der
Ev. Freikirchlichen Gemeinde,
Stollberger Straße 3,
09419 Thum



Ab Januar 2021 jeden Mittwoch um
19,30 Uhr Online-Gruppenstunde. Bei
Interesse bitte Mail an:
markus.rudolph@blaues-kreuz.de

KITA / Schulen

Kindertagesstätte „Sonnenhügel“

Tel. 037341 45300



Geh zur Schule, werde klug.

Lern so viel es geht.

Wissen kann man nie genug.

Wer viel weiß, besteht.

Malen, rechnen, schreiben, lesen

sind nicht für die Katz.

Sind für jedes Menschenwesen

kostbar wie ein Schatz.

Ist das nicht aufregend? 4 Jahre Kindergartenzeit gehen zu Ende und finden ihren Höhepunkt am prächtig geschmückten Zuckertütenbaum, den die Zwerge Hoppel, Poppel & Pimperling mit viel Liebe gepflegt und vor gefährlichen Mäuschen und Bienen beschützt haben.

Große...Bunte... Zuckersüße Tüten warten nun auf unsere Fohlen und Glühwürmchen. Mit wippenden Beinen sitzen sie vor der Bühne und lauschen gespannt dem, was da kommt.

Angela und Jeanette finden rührende Worte und zur Erinnerung an viele Jahre Kindergarten bekommt jeder zukünftige Schulanfänger sein eigenes Portfolio. Eine Zuckertüte obendrauf und ganz sicher fühlt sich in diesem Moment jeder wie ein stolzer ABC-Schütze.

Die letzten Monate war ordentlich viel los. Den Anfang machte ein Ausflug nach Drebach in die Sternwarte. Nach dem Erlebnis der kleinen Fledermaus, die unbedingt ins All möchte und deshalb immer andersrum hing, wurde Drebach zu Fuß verlassen und die Sterne leuchteten uns den Weg.

Im Dezember wurde mal ganz anders Weihnachten gefeiert. Die Gaststätte im Steinbüschel empfing uns zum Hutzennachmittag. „Von drauß vom Walde komm ich her...“ sprach der Weihnachtsmann an diesem Tag. Im Januar lud die Feuerwehr

unsere Vorschüler zu einer kleinen Besichtigung ein. Es wurden die Autos bestaunt, die Schutzkleidung begutachtet und die Wasserschläuche festgehalten. „Wasser marsch!“ Zum Stärken am Mittag servierte die Erzieherinnen Pizza in der Wache. Ein schöner Tag und immer wieder ein Erlebnis. Vielen Dank an unsere Retter im ehrenamtlichen Einsatz.

Familie Hörtsch begrüßte uns im Februar in ihrer Firma `Erzstef`. Wer sich schon immer gefragt hat, wie die Federn in die Kissen kommen, konnte an diesem Tag einen Haken an diese Frage setzen. Ausprobieren durften die Kinder es auch und sich ein eigenes Kissen zum Mit-nachhause-nehmen füllen. An dieser Stelle ebenfalls einen herzlichen Dank! 😊

Die Gelenauer Theatertage erreichten uns im März. Ein wenig Kultur schadet in keinem Alter. Und so fanden sich auch unsere Fohlen und Glühwürmchen im Ratssaal des Rathauses ein. Mit ihnen von der Partie waren auch Hänsel und Gretel. Eine tolle Begegnung.

Weil wir Arzgebirger sei.... fahren wir natürlich auch ins Bergwerk ein. So geschehen im April. Ein Muss, dass sich jeder Ehrenfriedersdorfer angesehen haben muss. Wir nahmen gleich alle Vorschüler mit `runter` zur kleinen Tour. Neben den wirklich interessanten Informationen über den Erzabbau war die Fahrt mit der kleinen Bahn ein echtes Highlight.

Schön war's 😊 !



Und was braucht ein Schulanfänger zum Schulanfang? Eine Zuckertüte! Wie so eine gemacht wird, konnten wir uns dieses Jahr wieder in der Zuckertütenfabrik bei Familie Nestler anschauen. So langsam geht's in die heiße Phase. Das merkt man auch an den vielen flausigen Ideen, die die Kinder für neue Zuckertüten-Variationen haben, als sie danach gefragt wurden.

Und da Schulkinder wissen müssen, wie man sicher in die Schule läuft, wurden noch wichtige Fakten von der Verkehrswacht übermittelt. Und um das erworbene Wissen gleich in die Praxis umsetzen zu können, führte uns unser Weg am 1. Juni zur Kindertagsfeier in die Kita `Neuer Bahnhof` zum Miteinanderspielen und Würschtln essen. Liebe Grüße an dieser Stelle an die Kollegen von `unten` und einen schönen Sommer.



Mit einer Pyjamaparty in unseren Zimmern stimmten sich die Vorschulkinder auf ihre im Juni bevorstehende Übernachtung in Stockhausen ein. So gut vorbereitet, ging es mit dem Bus zu Familie Stock nach Olbernhau. Das war eine Aufregung. Der Indoor-Spielplatz ist großartig und bietet eine wunderbare Möglichkeit, Zeit zu verbringen und an diesem Tag wurden zauberschöne Erinnerungen gesammelt. Der Tag endete wieder im Pyjama. Ehrengast an diesem Abend: KUNIGUNDE 😊



Und nun ist der Sommer da. Mit ihm beginnt der Countdown bis zur Schulanfangsfeier. Um die Aufregung etwas zu legen, lenken sich die kleinen Großen mit Poolpartys und Schatzsuchen ab. Liebevoll organisiert von ihren Erzieherinnen Angela und Jeannette.

Liebe Schulanfänger, wir erinnern uns an viele schöne Jahre mit euch als ganz kleine Krippen- und immer größer werdende Kindergartenkinder. Gemeinsam haben wir viel erlebt und freuen uns, euch nun in unserem Hort zu begrüßen. Frau Melzer und Frau Ernst sind aufgeregt und voller Freude, nun mit euch die nächsten 4 Jahre zu verbringen. Seid gespannt!

Wir wünschen euch eine wunderbare Einschulung und einen interessanten ersten Schultag!

Euer Team vom Sonnenhügel



Wir wissen gar nicht wo wir anfangen sollen, denn ein Highlight jagt das nächste! Wir genießen die gemeinsame Zeit gerade sehr, auch außerhalb der normalen Kita-Öffnungszeit. So konnten sich unsere Vorschüler zum Beispiel auf eine Kita-Übernachtung freuen! Alle haben zuhause ihre Tasche gepackt und sind los. Die Vorfreude war riesig, tage- und wochenlang zuvor wurden große Pläne geschmiedet, was an dem Abend, in der Nacht und am nächsten Morgen alles gemacht werden kann.



Es gab leckere, selbstgemachte Pizza zum Abendessen, einen Bewegungsparcours im Garten und anschließend wurde gemeinsam ein Film rausgesucht. Da fielen schon die ersten Augen zu, doch als der Film vorbei gewesen ist, waren alle wieder putzmunter. Aber es war Zeit, also wurden die Schlafanzüge angezogen, die Zähne geputzt und dann in die vorbereiteten Betten gehuscht. Am nächsten Morgen gab es ein leckeres Frühstück für alle so wie wir es aus der Kita kennen. Die Kinder waren rundum glücklich und konnten es kaum erwarten ihren Eltern von all dem zu erzählen. Nach Hause wollte nach so einem tollen Erlebnis natürlich niemand... 😊

Doch bereits das nächste Wochenende war ja für ein Kita-Fest freigehalten. Unser großes Vereins- und Familienfest stand an und wir haben schon viele Tage im Vorfeld gebastelt, geschmückt, gebacken und vorbereitet. Die Räume waren alle noch schöner als sonst schon, die Krippe frisch renoviert und alle haben einen guten Einblick in unseren gemeinsamen Alltag gegeben. Viele interessierte Besucher, sowie unsere Kinder und deren Familien durften wir begrüßen und haben einen schönen Tag bei bestem Wetter verbracht.



Am Malort, in der Reggio-Ecke, am Waldstand, beim Sportparcours, auf der Hüpfburg, beim Glücksrad, an den Hengstenberg

Materialien, beim Kinderschminken, bei Seifenblasen und Wasserbomben oder zur Disco – konnten sich die Kinder gemeinsam mit ihren Familien vergnügen. Wir haben unsere Vorschüler verabschiedet, welche ein musikalisches Programm für uns auf die Beine gestellt haben und uns zum Abschied eine wunderschön gestaltete Bank geschenkt haben, damit sie uns allen lange in Erinnerung bleiben. Neben all den Highlights gab es leckeren Kuchen, Langos, Eis und kühle Getränke. Wir möchten uns bei allen fleißigen Helfern bedanken, die uns vor, während und nach dem Fest so toll unterstützt haben. DANKE!

Es ist ein wunderschöner Tag gewesen, aber Bilder sagen ja bekanntlich mehr als tausend Worte:

Diese Woche steht noch unser Papa-Kind Nachmittag an, davon berichten wir in der nächsten Ausgabe 😊

Die Grundschule „An den Greifensteinen“ informiert

Tel. 037341 45200

Liebe Leser und Leserinnen,

das Schuljahr ist mittlerweile zu Ende und die Kinder sind schon in den wohlverdienten Ferien. Im Mai konnten sich die Schüler und Schülerinnen sowie auch die Lehrerinnen und Lehrer über viele Feiertage freuen. Ein Highlight war auch unser diesjähriger Kindertag. Die ersten und zweiten Klassen durften ihr Können und Wissen bei einer Schnitzeljagd im Greifensteinwald erproben.



An acht Stationen mussten die Kinder Aufgaben lösen, wie beispielsweise das „Steigerlied“ singen, puzzeln oder verschiedene Quizfragen beantworten. Auch das Wassertreten gehörte zu den Herausforderungen, die ein paar Kinder für ein unfreiwilliges Ganzkörperbad nutzten. Endstation waren die Schanzen, an denen Frau Nguyen und Frau Gerlach mit erfrischenden Getränken und leckerer Melone warteten. Nach kurzer Pause ging es zurück in Richtung Schule. Wir danken Frau Gerlach für die Ausarbeitung unserer spannenden Schnitzeljagd.

Die dritten und vierten Klassen wurden von der Bürgermeisterin in das Rathaus eingeladen. Zum Behörden-Kindertag durften die Schüler bei einer Rathausralley verschiedene Fachbereiche kennenlernen. An der Station Standesamt konnten die Kinder Hochzeitsluft schnuppern. Es wurden Zeremonien durchgeführt und ein Schwur der ewigen Freundschaft abgelegt. Das Bauamt zeigte die Grundrisse der neuen Schule und erklärte die bishe-

rigen und zukünftigen Baumaßnahmen. Die große Bedeutung der Budgetplanung wurde den Schülern bei der Kämmerei verdeutlicht, indem sie lebenspraktische Aufgaben mathematisch lösen mussten. Der Bauhof stellte sich den Kindern auch vor. Die Kinder staunten über die Kehrmaschine und einem Traktor. Auch die Fahrzeuge von der Feuerwehr und Polizei sorgten für Erstaunen. In den Autos der Feuerwehr konnten beispielsweise Helme, Wärmebildkamera und Funkgeräte ausprobiert werden. Und die Polizei begeisterte mit Promillebrillen und Atemtestgerät. Auch die Stadträte und Frau Franzl nahmen sich Zeit und ließen sich den Bauch mit den Fragen der Kinder löchern. Wir danken der Stadt Ehrenfriedersdorf und allen Beteiligten für den schönen informationsreichen Tag und freuen uns auf Wiederholung!



Das soll es für heute gewesen sein! Bleiben Sie schön neugierig auf unsere nächsten Nachrichten aus der Grundschule!

Viele Grüße
das Team der Grundschule

Auswertung der Erzgebirgsspiele des Sportkreises Annaberg in der Leichtathletik Grundschulen

Am Freitag, den 16.06.2023, fanden in Annaberg-Buchholz im Kurt-Löser-Stadion die Erzgebirgsspiele der Leichtathletik statt. 162 Jungen sowie 131 Mädchen beteiligten sich an den Wettkämpfen im 50-m-Sprint, Ballwerfen, Weitsprung, Hochsprung, 50-m-Staffellauf und dem abschließenden 800-m-Lauf. Auch aus unserer Grundschule starteten wieder Mädchen und Jungen. Bei allen Schülern möchten wir uns für ihre Teilnahme und ihren Kampfgeist bei diesem Wettkampf bedanken.

Mit dem Abschneiden unserer Schüler sind wir zufrieden.

Unsere Schüler platzierten sich auf Medaillenplätzen bzw. im guten Mittelfeld.



Einen besonderen Dank allen Teilnehmern, die ich hier noch einmal namentlich nennen möchte: Hugo Wölfl, Nando Richter, Lukas Andrä, Marla Fiedler, Salman Hassan-Mohamed, Elia Tost, Eric Großöhmichen, Timon Stahl, Enie Müller, Edwin Clauß, Niclas Werner und Noah Richter

Enie Müller	2. Platz Weit- 3,17 m, 3. Platz Sprint- 8,75 s,
Eric Großöhmichen	1. Platz Weit- 4,30 m, 4. Platz 800 m- 2:59,6 min
Nando Richter	2. Platz Weit- 3,16 m, 9. Platz Ball- 18,50 m
Lukas Andrä	7. Platz Sprint- 8,84 s, 9. Platz Weit- 2,98 m, 7. Platz 800 m- 3:24,8 min
Hugo Wölfl	5. Platz 800 m- 3:31,4 min, 10. Platz Weit- 2,48 m, 13. Platz Ball- 11,00 m, 14. Platz Sprint- 9,6 s

Ein Dankeschön an alle Eltern, die als Zuschauer, aber auch als Helfer dabei waren.

Sport frei!
S.Peil

Schulanfänger - Schuljahr 2023/2024

In diesem Schuljahr werden 34 Kinder in die Grundschule an den Greifensteinen Ehrenfriedersdorf eingeschult.

Wir freuen uns auf die Schulanfänger und gratulieren ganz herzlich:



Brunner, Fiona
Drachenberg, Claire
Ehrlich, Merrie
Fester, Ella
Fischer, Florian
Gerlach, Ellie
Ghardya, Azar
Götz, Saphira
Kopp, Vanellope
Mehner, Marie
Melzer, Lizzy
Mourad El Maalouf, Samia
Nötzel, Emily
Peterk, Johanna
Richter, Swantje
Rockstroh, Carlotta
Schreier, Annika
Vykorchuk, Alyona

Barth, Friedrich
Eckardt, Karl
Engelhardt, Theo
Hentschel, Franz
Kies, Kurt
Körner, Arthur
Petzold, Ben
Rubach, Markus
Scheibner, Marvin
Schramm, Emilio
Seydel, Lucas
Tilgner, Nils
Tippmann, Felix
Uhlig, Luan
Walter, Elias
Werner, Nehemia

Die Schulanfangsfeier findet am Samstag, dem 19. August 2023, um 10 Uhr auf dem Sauberg im Saal der Zinnerz Ehrenfriedersdorf GmbH statt.

Die Schulleitung der Grundschule an den Greifensteinen



Schulanmeldung für das Schuljahr 2024/2025

Am 29. August 2023 von 8:00 Uhr – 17:00 Uhr sowie am 30. August 2023 von 8:00 Uhr – 15:00 Uhr findet in der Grundschule an den Greifensteinen 09427 Ehrenfriedersdorf, Schillerstr. 26 (Sekretariat Grundschule) die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2024/2025 statt.

Alle Kinder, die vom 01.07.2017 bis 30.06.2018 geboren sind, werden mit Beginn des Schuljahres 2024/2025 schulpflichtig und müssen in der Schule angemeldet werden.

Zur Schulanmeldung müssen mitgebracht werden:

- Original Geburtsurkunde des Kindes
- Personalausweis des anmeldenden Personensorgeberechtigten
- Original Sorgerechtsnachweis bei nicht verheirateten Eltern
- Vollmacht für die Schulanmeldung durch den nicht anwesenden Personensorgeberechtigten bei nicht verheirateten Eltern
- Nachweis Masernschutz (Impfausweis oder ärztl. Attest)

Auf unserer Homepage www.grundschule-ehrenfriedersdorf.de können die erforderlichen Unterlagen für die Antragstellung bereits heruntergeladen und dann ausgefüllt zur Anmeldung mitgebracht werden.

In begründeten Ausnahmefällen kann telefonisch ein anderer Termin vereinbart werden. Die Vorschuluntersuchungen finden bereits ab dem 14.09.2022 statt. Die Liste mit den genauen Terminen liegt jedoch erst zur Anmeldung vor. Bitte beachten Sie dies für Ihre Terminplanung.

Die Schulleitung der Grundschule an den Greifensteinen Ehrenfriedersdorf

Die Oberschule „Schule des Friedens“ informiert

Tel. 037341 45100

Schuljahres-Endspurt an der Oberschule

Am 30.06.2023 war es wieder so weit: Im Volkshaus Thum fand die feierliche Zeugnisausgabe der Oberschule Ehrenfriedersdorf statt. Aufgeregt warteten die insgesamt 66 Oberschüler auf ihr Abschlusszeugnis. Mit einem kleinen Rahmenprogramm verabschiedeten wir sie. Insgesamt erwarben 52 Schüler und Schülerinnen den Realschulabschluss und 14 den Hauptschulabschluss.

Jahrgangsbeste wurde dabei Diana Bittermann mit einem Durchschnitt von 1,25 – herzlichen Glückwunsch! Besonders im Bereich der Sprachen ist Diana begabt. Fließend spricht sie Englisch und Russisch, auch in Französisch erwarb sie an unserer Schule Grundkenntnisse. So belegte sie 2022 den 1. Platz bei der Englischolympiade im Bereich Chemnitz und qualifizierte

sich damit für das Landesfinale. Zudem ist ihr Engagement für die ukrainischen Flüchtlinge in Ehrenfriedersdorf lobenswert. Sie agiert hier als Dolmetscherin und leistet Alltagshilfe.



Ihre Entscheidung, trotz ihrer sehr guten Leistungen bereits in der Grundschule, zunächst die Oberschule in Ehrenfriedersdorf besucht zu haben, bereut sie nicht. So blieb Zeit für ihre Hobbys, sie konnte die eigenen Leistungen noch einmal prüfen und hat bereits Prüfungssituationen erlebt. Diese Erfahrungen bestärken sie nun darin, ihr Abitur am Wirtschaftsgymnasium in Annaberg abzulegen, um danach zu studieren. Was? Das weiß Diana heute noch nicht ganz genau: vielleicht was mit Sprachen oder Politik? Aber möglicherweise wird auch eine Lehrerin aus ihr. Wer weiß? Wir wünschen ihr auf jeden Fall für all ihre Vorhaben viel Erfolg.



Im Jahr 2022 feierten wir in der letzten Schulwoche das 125-jährige Bestehen unserer Schule. Eine ganze Festwoche wurde organisiert. Und das kam bei Lehrern und Schülern der Oberschule so gut an, sodass wir auch in diesem Schuljahr an dieses Event anknüpfen.

So gab es am Montag verschiedenartige Projekte: Während unsere Fünftklässler im Kletterwald oder beim Steineschlei-

fen waren, erkundeten die 6. Klassen den Wald. Die Schüler der Klassenstufe 7 besuchten die Freiwillige Feuerwehr Ehrenfriedersdorf. Einen Vorgeschmack auf die Zeit nach der Schule bekamen die achten Klassen durch einen Besuch des Berufsschulzentrums Zschopau. Die neunten Klassen fuhren ins Schulmuseum nach Leipzig und erlebten dort eine historische Schulstunde.

Unter dem Motto „genial sozial – Deine Arbeit gegen Armut“ haben die Schüler und Schülerinnen, so wie im letzten Jahr, einzeln oder in Klassenprojekten für einen wohltätigen Zweck gearbeitet. Wir sind gespannt, welchen Geldbetrag unsere Schule diesmal erarbeitet hat. Darüber werden wir im neuen Schuljahr berichten. Am Mittwoch war unser Sporttag – und der war diesmal ganz anders, als wir das sonst kennen. Statt Crosslauf und Leichtathletik lösten wir während eines Rundweges durch den Wald viele Aufgaben. An verschiedenen Stationen mussten die Gruppen nicht nur ihre sportlichen Fähigkeiten, sondern auch Teamgeist und Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Am Ende gab es zur Stärkung noch Bratwurst oder Käse vom Grill. Wir bedanken uns herzlich bei der Bäckerei Nönnig, den Firmen WTE und Normteile Lindner sowie Edeka Schmutzler für die Unterstützung dieses besonderen Tages.

Traditionell fand am Donnerstag unser Badfest im Ehrenfriedersdorfer Freibad statt. Diesmal war das Wetter perfekt und wir konnten baden, Volleyball spielen oder in der Sonne entspannen. Außerdem fand die große Siegerehrung zum Sporttag statt.

Am Freitag gab es dann endlich für alle die Zeugnisse, was gleichzeitig der Startschuss für die verdienten Sommerferien war.

Wir wünschen allen eine erholsame Ferienzeit ☺
C. Blei und K. Finke

Vereinsnachrichten

SCHWACH+STARK e.V.



Ehrenfriedersdorf
Chemnitzer Str. 64
1. Etage, ganz links

Telefon 037341-492596
Internet: www.schwachundstark.de
E-Mail: mail@sus-ev.de

Wir sind für Sie da: donnerstags, 13 Uhr – 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

**Gespräche, Themen, Austausch,
Zusammensein, Hilfen...
Angebote für Suchtkranke und
deren Angehörige sowie Interessierte**

WANN jeweils am 3. Mittwoch im Monat, Beginn 17:30 Uhr

WO Am Frauenberg 10 (1.OG rechts) in Ehrenfriedersdorf
(ggf. bitte bei „SCHWACH+STARK e. V.“ klingeln)

KONTAKT

Herr Roland Fritzsch (Telefon 0152 02 07 07 31) und
Frau Annerose Kerbstat (Telefon 0152 22 63 71 04)

Einladung zur SeniorengGeburtstagsfeier

*Für Seniorinnen und Senioren die im Monat
Juli 70 Jahre oder älter geworden sind.*

14.30 Uhr

10.08.2023



Ort:

Wettinstr. 54
("Festraum"
der MLU
Tischler GmbH)

Wichtig: Bitte spätestens eine Woche vorher anmelden unter:

Tel.: 037341/482722 von Montag-Donnerstag, 09.00-17.00 Uhr





Gern können Sie telefonisch einen Termin vereinbaren.
 Holger Beyer: 0151 58612022
 Ines Wendler: 0174 7278789
 Email: h.beyer@hospizdienst-greifenstein.de
 Home Page: www.hospizdienst-greifenstein.de



Verein zur Betreuung Angehöriger Demenzkranker e.V.

Gern beraten wir Sie telefonisch oder vereinbaren mit Ihnen einen Termin.
 Tel.: 03735 64785, 0162 1732947
 Email: eva.beyer@vbad.de
 Home Page: www.vbad.de
 Verein zur Betreuung Angehöriger Demenzkranker e.V.
 Anton-Günther-Weg 7, 09496 Marienberg

Erzgebirgszweigverein Ehrenfriedersdorf e. V.



Wir sagen DANKE.

Das 2. Ehrenfriedersdorfer Musik Neinerlaa war wieder ein voller Erfolg. Trotz der tropischen Temperaturen waren wieder hunderte Gäste aus nah und fern unterwegs. Auf 9 Bühnen im Stadtzentrum und auf dem Burgplatz waren Künstler unterschiedlichster Musikrichtungen vertreten. Sogar aus unserer Partnerstadt Burgkunstadt konnten wir einen hervorragenden Musiker empfangen. Für die Selleriebühne, die sich so gut als Kinderbühne eignet, konnten wir dieses Jahr noch kurzfristig einen Zauberer engagieren. In bewährter Weise hat Claudia Curth den Kindern die erzgebirgischen Märchen bildlich nähergebracht. Mit großer Freude waren alle Musiker dabei. Ich kann gar nicht alle aufzählen, muss ich auch nicht, da ihr ja alles live erlebt habt. Musik und Tradition verbindet und deshalb waren auch der Klöppel- und Schnitzverein mit von der Party.

Vielen, vielen Dank an ALLE die so zum Gelingen des Musik Neinerlaas beigetragen haben. Ihr seid der Wahnsinn. Zuallererst möchte ich meiner Arbeitsgruppe danken, die Stunden mit mir zusammengesessen hat und alles mitorganisierte. Mit neuen Ideen sind wir ans Werk gegangen, wie beispielsweise das

Neinerlaa-Tragerl Bier oder der kleine Videofilm im Edeka, das Neinerlaa stricken bei der Fröhlichen Mode oder die Eröffnung mit den zwei Böllerschüssen vom Sauberg runter, dass die Bäckerei Roscher aus Geyer für uns gemacht hat. Dann ein riesen Dankeschön an unsere Bürgermeisterin Silke Franzl. Wenn die Stadt nicht so hinter dem Musik Neinerlaa stehen würde, könnten wir das nicht durchführen. Danke an den Bauhof der eine Woche zu tun hatte um alles herzurichten. Danke an die vielen Vereine, Kirchengemeinden und Privatpersonen. Ohne die fleißigen Helfer beim Bühnen-Auf- und Abbau ginge es auch nicht. Es zeigt sich wieder einmal, dass wir in unnern Staadtli so ein Fest gemeinsam schaffen. Dass der Zusammenhalt untereinander sehr groß ist. Und dafür bin ich euch unendlich dankbar.

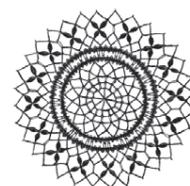
Ein großes Dankeschön auch an alle unsere Sponsoren. Wer schon einmal ein Fest organisiert hat, weiß, welche Kosten auf einen zukommen. Nochmals vielen Dank für all die Unterstützung.

Jetzt genießen wir aber erstmal den Sommer. Und freuen uns schon insgeheim auf das 3. Ehrenfriedersdorfer Musik Neinerlaa das 2024 wieder stattfinden darf.

Mit einem herzlichen Glück auf
 Eure Carmen



Ehrenfriedersdorfer Klöppelverein e. V.



Aufgrund der Bauarbeiten im Haus des Gastes finden derzeit leider keine Kursangebote statt.

Der Vorstand

Schnitz- und Krippenverein e. V.



Jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit den Mitgliedern bei ihrer Arbeit und Hobby zuzuschauen. Dazu laden wir ganz herzlich ein.

Glück auf!
Der Vorstand und alle Mitglieder

Berggrabebrüderschaft Ehrenfriedersdorf e. V.



Glückauf, liebe Leser,
der Ehrenfriedersdorfer Bergstadt-Nachrichten!

Veranstaltungsrückblick

Vom 24. bis 25.06.2023 waren wir bei unseren befreundeten Bergbrüdern in Zielitz zu Gast. Gemeinsam feierten wir „50 Jahre Kalisalz aus Zielitz“ mit einem „Tag der offenen Tür“ auf dem Firmengelände der K+S AG.



Blick über das Firmengelände mit den beiden Halden

Höhepunkte der Veranstaltung waren die Bergparade mit bergmännischer Aufwartung zur Eröffnung, eine Werksbesichtigung, eine Haldenbefahrung, sowie ein buntes Bühnenprogramm mit abschließendem Livekonzert von Heinz-Rudolf Kunze. Über die enge Freundschaft zu unseren „Zielitzern“ sind wir froh und dankbar und freuen uns auf das nächste gemeinsame Treffen. Zu unserem öffentlichen Stammtisch am 30. Juni, der Freitag vor dem Tag des Bergmanns, fanden zahlreiche Vereinsmitglieder der Berggrabebrüderschaft sowie ehemalige „Sauberge“ aus nah und fern den Weg in die Schachthalle. Den gelungenen Abend rundete eine Präsentation historischer Fotoaufnahmen aus der aktiven Bergbauzeit auf dem Sauberg von unter- und über Tage durch Vereinsmitglied Jan Ulbricht ab.



Kurz darauf, am Sonntag, den 2. Juli, feierten wir den Tag des Bergmanns mit einer bergmännischen Aufwartung vor dem Oswald-Barthel-Denkmal. Delegationen unserer befreundeten Brüderschaften aus Thum, Jöhstadt, Schneeberg, Pobershau, und Wiesa waren aus diesem Anlass angereist und nahmen an der Ehrung teil. Wir bedanken uns bei unserer Bürgermeisterin und Bergschwester Frau Franzl für die Grußworte, sowie beim



Bergmännischen Musikverein Ehrenfriedersdorf für musikalische Umrahmung der Veranstaltung. Der Tag des Bergmanns klang bei einem Imbiss in der Schachthalle gemütlich aus. Ein herzlicher Dank gilt den vielen fleißigen Helfern, insbesondere unseren „Bergfrauen“, für den selbstgebackenen Kuchen.



Veranstaltungsausblick

Freitag, 04.08.23:

18 Uhr Vereinsgrillabend in der Schachthalle

Samstag, 05.08.23

Bergmännische Aufwartung aus Anlass 15 Jahre Kreis ERZ

Weitere Informationen sind im Schaukasten auf der Schulstraße und auf unserer Internetseite <https://www.berggrabebruederschaft-ehrenfriedersdorf.de/> zu finden.

Glückauf!

Falk Findeisen

Erik Jäger

Quellen:

[1] https://lagb.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/LaGB/rohstoffe/Rohstofftag/K_S_-_Kaliwerk_Zielitz_-_Dr.Hoppe.pdf

Der Gartenverein „Am Greifenstein“ e.V. informiert

Zum Tag der offenen Gartenpforte konnten wir 25 Gäste begrüßen. Wir haben unter anderem mit Eltern der Hummel-Kita-Gruppe gesprochen, haben ihnen den MEGA-Garten und das Projekt vorgestellt. Es kam sehr gut an. Die Eltern konnten sich ein Bild machen, was die Kinder schon gepflanzt und ausgesät haben und dass Manches schon erntereif ist.

Für die Ferienzeit suchen wir noch rüstige Senioren, die jetzt in der warmen Zeit helfen, die Beete zu wässern und ab und an zu häckeln, da in der Zeit nicht alle Kinder da sind.

Es ist sehr schade, dass keine Bergparade stattfand, da es Unstimmigkeiten bei der Berggraberbrüderschaft gab. Wir hoffen, dass es im nächsten Jahr wieder klappt.

Wir bereiten zurzeit fleißig unser kleines Gartenfest vor. Das erste seit über 30 Jahren. Genaues kann man den Aushängen entnehmen, die in den nächsten Wochen in die Schaukästen kommen. Geplant ist in der Zeit von 14 bis ca. 20 Uhr folgendes Programm:

14 – 16 Uhr

erfreuen unsere Gäste die Tanzmädel des TTL

ab 16 Uhr

musiziert eine Schülerband danach gibt es Musik aus der „Konserve“

14 – ca. 16 Uhr

kann man Kaffee und Kuchen genießen

ab 16 Uhr

kann man sich Bratwurst und Steaks schmecken lassen
Getränke gibt es natürlich auch

ab 14 Uhr

haben wir ein Glücksrad, an dem jeder „sein Glück“ versuchen kann

Der komplette Erlös der Veranstaltung geht ins Inventar für unser Vereinsheim. Wir brauchen unter anderem eine neue Spülmaschine, Gläser, Lampen usw. Hoffen wir auf einen schönen erntereichen Sommer und ein gelungenes Fest.

Es ist immer wieder traurig anzusehen, wie Menschen Freude am Zerstören haben. Vandalen haben den Zaun Richtung Bauerngut Graupner völlig kaputt gemacht. Man fragt sich, was in den Köpfen solcher Leute vorgeht. Die anliegenden Gärtner haben den Schaden so gut es ging behoben. Vom Verein wurde Anzeige erstattet. Wir hoffen, dass die Schuldigen gefunden werden.

H. Scholz

Anzeige

Reinigungskraft

für Ferienhaus in Drebach gesucht
(Minijob-Basis oder auf Rechnung)

Tel. 0151 12 50 01 07

Bergmännischer Musikverein Ehrenfriedersdorf e. V.



Liebe Freunde der Blasmusik!
Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Ein sehr anspruchsvolles Programm bewältigte der Bergmännische Musikverein Ehrenfriedersdorf im Monat Juni bis Anfang Juli. Bereits am 03.06. fuhr die Kapelle aus dem Anlass „50 Jahre Senftenberger See mit Landesbergparade“ nach Brandenburg. Am 1. Juni 1973 wurde der erste Badestrand am neuen Gewässer eröffnet. Das war nicht die erste Einladung die der BMV erhielt. Bereits 2019 begleiteten der Ehrenfriedersdorfer BMV und das Orchester der Bergarbeiter Plessa e. V. den Festumzug musikalisch.

Anlässlich 500 Jahre Scheibener Knappschaft musizierten die Bergmännischen Musikvereine Jöhstadt-Grumbach und Ehrenfriedersdorf, am 18.06. in der St.-Johanniskirche. Im Anschluss daran fand ein großer Bergaufzug mit ca. 200 Habitträgern statt. Höhepunkt der Veranstaltung war das Platzkonzert.



Gemeinsames Kirchenkonzert mit dem Bergmännischen Musikverein Jöhstadt/Grumbach

Bereits eine Woche später fand in Zielitz ein Bergaufzug mit Bergeremonie aufgrund „50 Jahre Kali“ statt. 1973 begann die Kaliproduktion im Dauerbetrieb im jetzigen Sachsen-Anhalt. Bereits 6:30 Uhr war Abfahrt, um beim Beginn des Bergaufzuges 12 Uhr teilnehmen zu können. Nach ca. 12 Stunden waren alle Musiker wieder in ihren Heimatorten zurück.



Bergmännischer Musikverein in Zielitz

Am 02.07. zur Veranstaltung „15- Jahre Ambulanter Pflege- dienst“ in Zschopau war der Bergmännische Musikverein wieder präsent. Im Festzelt, auf dem Gelände an der Rasmussenstraße, wurde der BMV nicht nur für sein 2,5 Stunden musikalisches Repertoire, sondern auch über seine humoristischen Einlagen im gut gefüllten Zelt, mit viel Applaus gewürdigt.

Die Musiker vom BMV Ehrenfriedersdorf erfreuten auch beim 2. Neinerlaa die Gäste an der „Sauerkrautbühne“ auf dem Gelände der Brauerei Specht. Bei hochsommerlichen Temperaturen war das natürlich eine schweißtreibende Sache. Aber es gab ja noch Unterstützung auf der musikalischen Seite von dem „Duo Schluckauf“ und „Frank Schubert“. Der Brauereihof war mit Besuchern gut gefüllt und im Schatten konnte auch ein Specht-Bier getrunken werden. Es wurde ein abwechslungsreiches Programm durch die Vielfalt der musikalischen Darbietungen den Anwesenden geboten.



BMV / Schluckauf aus Thalheim/ Frank Schubert aus Thum

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand des BMV bei allen Musikanten für das umfangreiche Programm recht herzliche bedanken. Nach einer Sommerpause werden wir unsere Auftritte fortsetzen und sind wieder zu hören und zu sehen:

- 09.09. 500 Jahre Bergstadt Sankt Andreasberg/
Harz zur Bergparade
- 10.09. Kirmeskonzert in Ehrenfriedersdorf
- 08.10. Kirmeskonzert in Weißbach

Glück Auf
Der Bergmännische Musikverein

Der TTL Ehrenfriedersdorf e. V. berichtet

Abteilung Leichtathletik



Spitzenergebnisse vor der Sommerpause

Wie in der letzten Ausgabe schon berichtet, wurden die **Erzgebirgsspiele in der Leichtathletik** am 16.06.2023 für die Grundschulen erst nach dem Erzgebirgsfinale durchgeführt. Einige unserer kleinen Athleten vertraten in Annaberg ihre Schulen und konnten teils auch auf ansprechende Leistungen verweisen.

Unter ihnen waren **Marla Fiedler (W8)**, **Timon Stahl (M9)**, **Enie Müller (W9)** und **Edwin Clauß (M10)**, die für die Grundschule Ehrenfriedersdorf starteten sowie **Mandana Weigel (W10)**, die für Grundschule Geyer antrat.

Enie konnte sogar zweimal aufs Podest klettern. Sie erkämpfte im Weitsprung den 2. Platz und sprintete als Drittplatzierte ins Ziel. Drei Siege konnte Mandana für sich verbuchen. Sie gewann im 50-m-Sprint, im Weit- und im Hochsprung. Hervorzuheben sind hier die Sprungleistungen von 4,25 m im Weitsprung und 1,25 m im Hochsprung. Das sind wirklich Spitzenwerte, die allerdings nicht den Weg in die Bestenlisten schaffen, da es sich nicht um einen Wettkampf nach DLV-Maßstäben handelte. Vielleicht kann Mandana ja bei Wettkämpfen im Herbst diese Leistungen nochmal erbringen.

Die Erfüllung der jeweiligen Qualifikationsleistung war die Voraussetzung für die Teilnahme an den Meisterschaften auf Landesebene und in Mitteldeutschland. Für die **Landesmeisterschaft der U14 und U16** am 26.06.2023 in Dresden schafften das **Felix Zimmermann (M12)** im Ballwerfen, **Lena Sachse (W14)** im Speerwerfen und **Johanna Heß (W14)** im Dreisprung. Schon das ist für Athleten unseres Vereines ein Erfolg. Wenn sie dann – wie unsere beiden Mädels – mit den besten Melde- werten auch als Favoriten antreten, ist das doch etwas Besonderes.

Felix konnte es dagegen etwas gelassener angehen und einfach mal die Stimmung einer Landesmeisterschaft erleben. Er beendete seinen Wettkampf als Siebenter. Dass er mit der Weite von 37,00 m nicht ganz zufrieden war, mag vielleicht auch an den vom Veranstalter bereitgestellten Bällen liegen. Auch andere Jungen hatten damit Probleme und kamen nicht an ihre Bestleistungen heran.

An die möchte auch Lena wieder herankommen. Dass sie trotz der Siegerweite von 36,43 m nicht zufrieden war, konnte man der ehrgeizigen Athletin auch anmerken. Dennoch bleibt festzustellen, dass Lena bisher alle ihre Speerwurfwettkämpfe in diesem Jahr mit teils deutlichem Vorsprung gewinnen konnte. In Dresden rückte ihr die Konkurrenz aber schon recht nah. „Nur“ knapp 80 Zentimeter weniger hatte die Zweitplatzierte Athletin in der Ergebnisliste stehen.

Ihr erst zweiter Dreisprung-Wettkampf war für Johanna zugleich ihr bisheriger sportlicher Höhepunkt. Beim zeitgleich mit den Jungen durchgeführten Wettkampf sprang Johanna als einziges Mädchen gemeinsam mit den Jungen vom 9-Meter-Brett und damit auf der Nachbaranlage. Alle ihre Konkurrentinnen sprangen vom 7-Meter-Brett.

Das sollte sich aber weder als Nachteil noch als Vorteil erweisen. Ihren weitesten Sprung setzte Johanna mit 9,63 m im sechsten und letzten Versuch in den Sand. Damit kam sie bis auf 9 Zentimeter an die Siegerweite heran und freute sich dennoch über den zweiten Platz und die Silbermedaille. Die nächsten Wochen und Monate will Johanna nutzen, um an ihrer Technik zu arbeiten. Hier liegen bei Hopp, Step und Jump noch einige Reserven.

Ebenfalls in Dresden fanden am Wochenende um den 01.07.2023 die diesjährigen **Landesjugendspiele** statt. Neben zahlreichen anderen Sportarten, die im ganzen Stadtgebiet ihre Wettbewerbe austragen, waren auch die Leichtathleten im Osttragehege gefordert. Aus unserem Verein nutzte **Edwin Clauß (W10)** die Gelegenheit für Sprint, Weitsprung und Ballwurf. Den Ball warf Edwin auf starke 29,50 m und erkämpfte damit Platz 5. Im Dreikampf aus diesen Disziplinen wurde Edwin Sechster.

Mit der **Mitteldeutschen Meisterschaft der U16** am 01.07.2023 in Erfurt war der letzte Wettkampf vor der Sommerpause zugleich der höchstrangige für unsere Athleten. **Lena Sachse (W14)** hatte die Qualifikationsweite im Speerwurf schon lange erfüllt. Mit ihrer Bestleistung von 39,29 m, die Lena schon im Februar an gleicher Stelle warf, ging Lena auch in Erfurt als Favoritin in den Wettkampf. Insbesondere die starke Konkurrenz aus Sachsen-Anhalt sollte es ihr aber schwer machen, diese Rolle auch auszufüllen. Am meisten ärgerte sich Lena aber über ihre Weite von 35,03 m aus dem letzten Versuch, mit der sie zwar ihren dritten Rang sicherte, aber dennoch deutlich hinter den zwei Werferinnen vor ihr und unter ihrer Bestleistung blieb.

Dennoch sollte man nicht vergessen, dass Lena stets mit Würfeln jenseits der 35 Meter in allen diesjährigen Wettkämpfen auch immer die D-Kader-Norm von 34 Meter übertraf, was bisher nur wenigen Athletinnen gelang. Damit wird sie sich aber keineswegs zufriedengeben. Nach den Ferien wird es noch einige Gelegenheiten geben, bei denen sich Lena beweisen kann.



Inzwischen genießen unsere Jungen und Mädchen mit ihren Familien die Sommerferien. Für einige werden wir auch da Trainingsmöglichkeiten anbieten. Denn schon Ende August steht mit dem Springer- und Werfertag in Großolbersdorf der nächste Wettkampf vor der Tür, bevor es für einige größere Athleten am ersten Septemberwochenende mit anderen Athleten als Kreisauswahl Erzgebirge zum Europäischen Schülerwettkampf ins tschechische Brno geht.

Für alle Kinder beginnt das Training wieder am Dienstag nach den Sommerferien zur gewohnten Zeit von 16:15 – 17:45 Uhr im Greifensteinstadion.

Die Übungsleiter der Abteilung Leichtathletik

FC Greifenstein 04



Erstmals seit drei Jahren war es für unsere Mannschaften möglich, wieder eine volle Saison im Pflichtspielbetrieb zu absolvieren. Unsere 1. Männermannschaft beendete die Saison auf dem 9. Tabellenplatz. Man muss am Ende mit der Platzierung zu Frieden sein, da es im Laufe der Saison viele Schwierigkeiten zu bewältigen gab. Vor allem die

schweren Verletzungen mehrerer Stammspieler machten der Mannschaft zu schaffen. So war es bei teilweise neun verletzungsbedingten Ausfällen nur mit Hilfe der spielberechtigten A-Jugendlichen möglich, die Spiele zu bestreiten. Aber hier hat der Verein Stärke gezeigt und die Saison ordentlich beendet.



Die 2. Männermannschaft hat in ihrer Staffel der 2. Kreisklasse den 2. Tabellenplatz belegt und auch eine ordentliche Saisonleistung gebracht. Auch wenn die „Alten Herren“ immer mal mit aushelfen mussten. Aber das sind ja auch keine schlechten Fußballer. Das haben sie oft genug bewiesen.

Im Nachwuchsbereich gab es sehr viel Positives. Ein besonderer Dank gilt hiermit den Trainern und Betreuern der Teams, die das Ganze überhaupt möglich machen.

Die A-Junioren erreichten einen guten 6. Platz. Die C-Junioren in Spielgemeinschaft mit Geyer wurden am Ende in ihrer Staffel 4., bei D1 und D2 sprang jeweils der 6. Platz heraus. Sehr gut lief es für unsere E-Junioren, die ihre Staffel gewannen und erst im Halbfinale zur Kreismeisterschaft ausschieden. Auch unsere F-Junioren gewannen alle Spiele. In dieser Altersklasse gibt es jedoch noch keine Tabellenwertung.

Für die kommende Saison (Start Männer 13.08.23; Start Nachwuchs 26.08.23) freuen wir uns mit allen unseren Fans und Freunden des Fußballs in unserem Greifensteinstadion spannende und erfolgreiche Spiele unserer Mannschaften zu erleben.

Uwe Rößler
1. Vorsitzender



Kinder- und
Jugendverein
Ehrenfriedersdorf e.V.

Wir sind für euch da!

Anschrift:

- Chemnitzer Str. 64
09427 Ehrenfriedersdorf

Öffnungszeiten:

- Montag bis Donnerstag 8:00 bis 12:30 Uhr
- Freitag 8:00 bis 11:30 Uhr

Kontakt:

- Tel. 037341 / 57 47 57
- Fax 037341 / 57 47 58
- www.kjve.de

Leistungen:

- Unterstützung notleidender Kinder
- Betreuungs- und Beratungsangebote
- Schulsozialarbeit
- Ferienbetreuung
- Internationaler Schüleraustausch
- Suchtprävention an Schulen
- Schülerförderung

Retten - Löschen Bergen - Schützen

Neues und Aktuelles von der Feuerwehr unserer Stadt

Im laufenden Jahr 2023 wurden wir bisher schon zu 43 Einsätzen alarmiert (Stand 12. Juli). Zu einem der jüngsten Einsätze rückten wir nach Drebach aus. Auf den Meldeempfängern stand im Alarmtext „Brand groß - Scheunenbrand“.

Als wir am Einsatzort angekommen waren, befanden sich die ersten Kräfte aus Drebach bereits bei den Löschmaßnahmen. Die Lageerkundung hatte ergeben, dass es in einem Stallgebäude in einer Stallbox brannte. Hier hatte sich Stroh entzündet. Zum Glück hatte ein Mitarbeiter des Betriebes schon mit den ersten Löschversuchen mit einem Feuerlöscher begonnen. So konnte der Brand bis zum Eintreffen der Feuerwehren in seiner Ausbreitung gehindert werden. Nachdem das Feuer gelöscht war, halfen wir dabei den Bereich vom Stroh zu beräumen. Mit einem Traktor wurde das Einstreu ins Freie gebracht und noch einmal abgelöscht. Leider wurden bei dem Brand auch mehrere Kälber verletzt, diese wurden unverzüglich von einem Tierarzt untersucht. Die Einsatzdokumentation und der Funkverkehr mit der Leitstelle wurde durch unseren Einsatzleitwagen übernommen.



Blick von der Einsatzstelle

Ein weiterer Einsatz ereignete sich in unserem Ort. Als die Piepser und die Sirenen schrillten, zeigten die Meldeempfänger „TH mittel / Baumaschine droht umzustürzen“.

Nach der Lageerkundung des Einsatzleiters und des ersten Gruppenführers war klar, dass ein PKW in die Baustelle gefahren und dabei in einer Baugrube gelandet war. In Folge dessen wurde auch ein Bauarbeiter, der sich noch in einer Grube befand, im Bereich der Beine verschüttet. Während die Besatzung des HLF20 und des TLF die technische Rettung der Insassen des PKW übernahmen, kümmerten sich die Kräfte des HLF 10 und der DLK um den Bauarbeiter in der Grube. Nach nicht einmal 45 Minuten waren alle Personen aus den Gefahrenbereichen gerettet und dem Rettungsdienst übergeben. Da es sich hierbei um eine Übung handelte, hatten wir auch kein Problem damit, dass sich zahlreiche Schaulustige um die Einsatzstelle versammelten und uns bei der Arbeit zusahen.



ein Blick über die Schultern der Einsatzkräfte bei der Rettung der verunfallten Person



Freiwillige 14.-16. Juni 2024
**FEUERWEHR
Ehrenfriedersdorf**

Wie in der Juni-Ausgabe schon angedeutet, begehen wir 2024 unser 150-jähriges Jubiläum.

Dafür wird es vom 14. bis 16. Juni 2024 ein Festwochenende geben. Vieles ist dafür schon geplant und vieles muss noch geplant werden. Da auch ein solches Fest nicht ohne entsprechende finanzielle Mittel durchgeführt werden

kann, haben wir, die Freiwillige Feuerwehr Ehrenfriedersdorf, und auch das Festkomitee im Anschluss an unseren Augustbeitrag eine Bitte.

So das soll es wieder von mir gewesen sein.

Bis bald, Euer Enrico

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Freiwillige Feuerwehr Ehrenfriedersdorf feiert im Jahr 2024 ein herausragendes Jubiläum, denn sie blickt auf ihr **150-jähriges Bestehen** zurück.

Die Kameradinnen und Kameraden der FFW Ehrenfriedersdorf möchten das stolze Jubiläum gemeinsam mit den Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Stadt in einem würdigen Rahmen feiern. Zu unserem Festwochenende vom 14. – 16. Juni 2024 laden wir Sie deshalb alle sehr herzlich ein.

Die Vorbereitungen dafür laufen bereits auf Hochtouren. Für die Gestaltung der Feierlichkeiten sind erhebliche finanzielle Mittel erforderlich, die unser Vereinsbudget bei weitem übersteigen. Ein großer Anteil soll dabei in Eigenleistung durch den Verkauf von Speisen und Getränken erwirtschaftet und durch Zuwendungen der Stadt Ehrenfriedersdorf erbracht werden. Dennoch sind wir auf Ihre Hilfe und auf Spenden und Sponsoren angewiesen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit einer finanziellen Unterstützung dazu beitragen, dass diese Jubiläumsfeier zu einem besonderen Erlebnis wird.

Jeder „kleine Euro“ ist herzlich willkommen!

Bitte nutzen Sie für Ihre Spende folgendes Konto bei der:

Erzgebirgssparkasse

Empfänger: Förderverein der FFW Ehrenfriedersdorf e.V.

IBAN: DE97 8705 4000 3450 0019 80

BIC: WELADED1STB

Verwendungszweck: Spende 150 Jahr FFW

Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Wir bedanken uns bereits vorab für Ihre Hilfsbereitschaft.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ehrenfriedersdorf

Aus der Geschichte unserer Bergstadt

**Zeitreise - Schuherstellung in Ehrenfriedersdorf seit 1642
Erwerbsquelle für viele Familien bis in die 1990-er Jahre
(Folge 11.5)**

Mit dieser Folge unserer Zeitreise haben wir die 1970-er Jahre erreicht. Es waren denkwürdige und schwierige Jahre in mehrfacher Hinsicht.

Aufgrund von Fehlmengen bei Oberleder, Poro, Oesen, Stanzmessern, Leisten, Klebstoffen, Ersatzteilen für die Maschinen, Stromkontingentierung in der Schäftefertigung usw. kam es zu Produktionsproblemen.

Es zeichnete sich ab, dass dem vorhandenen Gebäude- und Ausrüstungsbestand die von den übergeordneten staatlichen Einrichtungen geforderten Steigerungsraten bei Schuhen nicht erreicht werden konnten. Zum absoluten Schwerpunkt entwi-

ckelten sich die Disproportionen zwischen Schaftherstellung und Schuhmontage. Der Lagerprozess war auch mangelhaft. Es fehlte Platz für die Zwischenlagerung der Schuhkartons, bevor der Versand mit Waggons der Bahn erfolgte.

Neben der Umwandlung der halbstaatlichen Ehrenfriedersdorfer Schuhbetriebe „Rübezahl“ und „Erlkönig“ (Panther hatte die staatliche Beteiligung inne) in volkseigene Betriebe wurde die bisherige Haase KG Hilmersdorf Panther angegliedert.

Resultierend aus der geschilderten Lage beschloss das ZK (Zentralkomitee) der SED (Sozialistische Einheitspartei Deutschlands) 1972 die Erweiterung der Konsumgüterindustrie (dazu gehörte auch die Schuhindustrie). Das war verbunden mit Maßnahmen zur Sicherung, Stabilisierung und Steigerung der Produktionsstückzahlen u.a. auch in Ehrenfriedersdorf. Es sollte ein neues Werk gebaut werden.

Zwecks Planung dieses Sondervorhabens wurde 1973 ein „Baustab“ gebildet, der in Verbindung mit dem Betrieb Panther aussagefähige Unterlagen erarbeiten sollte. Es sollten eine Montagehalle auf dem Gelände der ehemaligen Ziegelei, ein Sozialtrakt mit Kücheneinrichtung und Speisesaal gebaut und der Altbau komplett rekonstruiert werden.

Die Produktionsstätte in Hilmersdorf wurde ebenfalls erweitert und die Arbeitsbedingungen für die Arbeiter in den Betrieben „Rübezahl“ und „Erlkönig“ verbessert. Die Bauhüllen der drei Ehrenfriedersdorfer Schuhbetriebe ließen keine rationellere Fertigung und Produktionssteigerungen zu. Es erfolgten noch weitere Umbauten und Rekonstruktionsmaßnahmen, auf die hier nicht weiter eingegangen wird.

Ich möchte lediglich noch die Sanierung des für die Sicherung der Beheizung des Betriebes wichtige Kesselhaus erwähnen. Da das Betreiben des in die Jahre gekommenen Kessels von der Technischen Überwachung nicht mehr gestattet wurde, diente ab 1973 als Ersatz eine Lokomotive der Baureihe 99 zur Beheizung des Betriebes. Sie wurde mit einem Schwerlasttransportfahrzeug aus Burkhardtsdorf geholt und verrichtete bis 1976 ihren Dienst.



Transport der Lokomotive. Sie wurde auf einem Sockel im Hof des Betriebes aufgestellt.

Die qualitätsgerechte Schäfteproduktion blieb ein besonderer Schwerpunkt und konnte im eigenen Haus nicht gesichert werden. Deshalb mussten sowohl im In- als auch Ausland neue Produktionskapazitäten erschlossen werden, u.a. auch in Jugoslawien.

In dieser Zeit gab es mehrere Änderungen beim Führungspersonal. So wurde der bisherige Werkleiter Walter Rieck nach längerer Krankheit 1973 verabschiedet und von der SED-Kreisleitung Helmut Weißbach eingesetzt. Er schied 1975 ebenfalls

aus gesundheitlichen Gründen wieder aus. Ihm folgte 1975 der bis dahin im Motorradwerk Zschopau tätige Paul Frenzel.

Aufgrund dessen, dass in der Startphase des Sonderbauprogrammes die Grundsatzentscheidung noch nicht gefällt war und es deshalb zu einer fehlenden Baubilanzierung kam, traten verschiedene Probleme auf, die durch Sondermaßnahmen überbrückt werden mussten.

1976 fiel endlich die Grundsatzentscheidung. Die zu realisierenden Teilvorhaben beinhalteten nun folgende Bauabschnitte:

- Neubau einer Produktionshalle inklusive Bodenteilherstellung, Bodenmontage und Finish einschließlich Sozial- und Nebenanlagen (Wasch-, Toiletten-, Garderoben- und Pausenräume)
- Hochraumlager (zum Zwecke einer rationelleren und kostengünstigen Lagerhaltung)
- Neubau einer zweiten Halle (Zuschneiderei, Stepperei)
- Bau einer Neueinrichtung der Betriebsarztstelle
- Bau eines Speisesaales mit Küchentrakt
- Neueinrichtung der Betriebsarztstelle
- Bau eines Heizhauses (für Neubauprojekte, Altbauten, territoriale Wohnblöcke und Poliklinik)
- Bau von Nebeneinrichtungen (Chemikalienbunker, Trafostation, Garagen, Feuerlöscheinrichtung für Hochraumlager, Notstromaggregat)

Bei allen Baumaßnahmen wurde darauf geachtet, dass die Arbeitsbedingungen in jeder Hinsicht dem neuesten Stand der wissenschaftlich-technischen Entwicklung entsprachen. Der Handel forderte mindestens 500 000 Paar Schuhe in der Machart „Flexibel“. Das Gesamtangebot der drei vereinigten Schuhbetriebe sollte nach den Baumaßnahmen betont sportliches und saloppes Schuhwerk sowie korrektes Straßenschuhwerk enthalten.

Als Realisierungstermin für die beiden Teilabschnitte des Gesamtvorhabens wurde von der staatlichen Plankommission der DDR und dem Ministerium für Leichtindustrie Juni 1976 bis Dezember 1979 bestätigt. Ein hoher Anspruch für alle Beteiligten stand damit ins Haus.

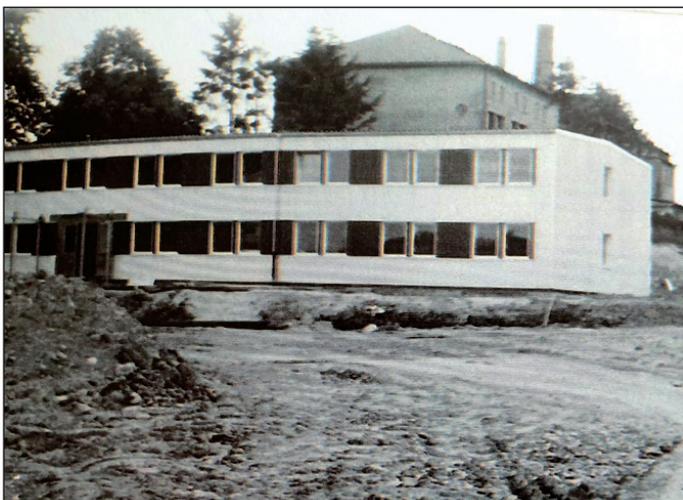
Am 12.10.1976 erfolgte die Grundsteinlegung für das Mehrzweckgebäude, das vorerst als Bauarbeiterunterkunft, danach als Bürokomplex, genutzt wurde.



Grundsteinlegung für das Mehrzweckgebäude 1976



Rekonstruiertes und modernisiertes Sozialgebäude



Blick in den neu erbauten Speisesaal. Dort fanden auch Kulturveranstaltungen statt.



Ein paar Jahre später (1987) wurde die Gaststätte Sommerfrische rekonstruiert und Ferienheim für Gäste

Im Altbau wurden unter fast unzumutbaren Bedingungen zu dieser Zeit 795 000 Paar Schuhe produziert. Die Arbeitskräftezahl betrug 658 Personen.

Von den in dieser Zeit beschlossenen sozialpolitischen Maßnahmen hatten auch die Beschäftigten der Schuhbetriebe viele Vorteile. So wurde z.B. der Schwangerenurlaub auf 26 Wochen erhöht. Alleinerziehende Mütter, Lehrlinge und Studentinnen ab dem ersten Kind sowie verheiratete Mütter ab dem zweiten Kind konnten bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres zu Hause bleiben. Sie erhielten in dieser Zeit Lohn in Höhe des Krankengeldes. Die Arbeitszeit für Mütter mit mindestens zwei Kindern reduzierte sich von 43,75 auf 40 Stunden wöchentlich bei voller Bezahlung. Diese sozialpolitischen und von den Betroffenen natürlich freudig begrüßten Maßnahmen stellten den Betrieb vor große Probleme und erforderten wirksame Maßnahmen bezüglich Sicherung des nötigen Arbeitszeitvermögens zur Erfüllung der staatlichen Vorgaben.

In der nächsten Folge (11.6) geht es mit der „Gestaltungsproduktion“, die Panther vor große Herausforderungen stellte, weiter.

Reiner Hähnel

Veranstaltungen

in Ehrenfriedersdorf und Umgebung

01.08 – 31.08. / dienstags – sonntags 10 – 16 Uhr
Sonderausstellung „Ehrenfriedersdorfer Bergbau im Spiegel der Kunst“

im Museum des Besucherbergwerk Zinngrube
Tel. 037341 / 2557
www.zinngrube.de

01.08. – 06.08.
Ferienprogramm KJVE

Kinder- und Jugendverein Ehrenfriedersdorf e. V.
Tel. 037341 / 574757
www.kjve.de

01.08. / 10:30 Uhr
Robin Hood – Greifenstein Festspiele

Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

02.08. / 10:30 Uhr
Robin Hood – Greifenstein Festspiele

Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

02.08. / 15 Uhr
Keine Angst vor Hotzenplotz – Greifenstein Festspiele

Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

03.08. / 10:30 Uhr
Keine Angst vor Hotzenplotz – Greifenstein Festspiele

Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

05.08. / 14 Uhr
Erzgebirgs Classics – Halt auf dem Sauberg
ca. 100 Fahrzeuge können bestaunt werden,
mit musikalischer Unterhaltung
Tel. 03775435-0
Stadtverwaltung Zwönitz

08.08. / 10:30 Uhr
Robin Hood – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

11.08. / 10:30 Uhr
Keine Angst vor Hotzenplotz – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

11.08. / 20 Uhr
Krabat – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

12.08. / 10 Uhr
Modellbau Workshop
Chemnitzer Straße 10
Tel.: 01728255020
www.mbcev.de

12.08. / 15 Uhr
Herz über Bord – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

13.08. / 10 Uhr
Modellbau Workshop
Chemnitzer Straße 10
Tel.: 01728255020
www.mbcev.de

13.08. / 15 Uhr
Herz über Bord – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

14.08. / 10 Uhr
Beginn der Kunst Sommerakademie – Elisabeth Ahnert
wir entdecken die Ehrenfriedersdorfer
Künstlerin Elisabeth Ahnert
Michael Knauth Tel.: 01727747242
artwork@michaelknauth.com

15.08. / 10:30 Uhr
Keine Angst vor Hotzenplotz – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

16.08. / 20 Uhr
Krabat – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

17.08. / 14 – 17 Uhr
1. Treff der „Stadtler Maschenfeen
Bergstadt.Werkstatt (Chemnitzer Straße 10)
Kontakt und weitere Infos über Brigitte Wicklein

17.08. / 17 Uhr

Santa Maria – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

18.08. / 20 Uhr

Santa Maria – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

19.08. / 15 – 22 Uhr

ABC-Schützen-Fest
Sauberg-Klausen
Tel. 037341 / 493964
www.sau-berg.de

19.08. / 20 Uhr

Krabat – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

20.08. / 12 – 14:30 Uhr

Ferien-Abschluss-Brunch
Sauberg-Klausen
Tel. 037341 / 493964
www.sau-berg.de

20.08. / 15 Uhr

Herz über Bord – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

22.08. / 15 Uhr

Keine Angst vor Hotzenplotz – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

24.08. / 9:15 Uhr

Eltern-Kind-Kreis
Kita Neuer Bahnhof
Tel.: 037341 / 54526

24.08. / 15 Uhr

Herz über Bord – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

25.08. / 20 Uhr

Santa Maria – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

26.08. / 10 Uhr

Modellbau Workshop
Chemnitzer Straße 10
Tel.: 01728255020
www.mbcev.de

26.08. / 20 Uhr

Krabat – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

27.08. / 10 Uhr

Modellbau Workshop
Chemnitzer Straße 10
Tel.: 01728255020
www.mbcev.de

27.08. / 10:30 Uhr

Keine Angst vor Hotzenplotz – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

24.08. / 15 Uhr

Herz über Bord – Greifenstein Festspiele
Naturbühne Greifensteine
Tel. 03733 / 1407131
www.erzgebirgische.theater/ticketshop

31.08. / 9:15 Uhr

Eltern-Kind-Kreis
Kita Neuer Bahnhof
Tel.: 037341 / 54526

Änderungen vorbehalten! Weitere Informationen finden Sie unter www.stadt-ehrenfriedersdorf.de

Ehrenfriedersdorfer Bergbau im Spiegel der Kunst

6. Nov. 2022 – 30. Sep. 2023

Neu auf dem Sauberg:
die Skulpturengruppe „Wildschweine“ zum PURPLE PATH von Prof. Carl Emanuel Wolff

Sonderausstellung

Arthur Ahnert | Elisabeth Ahnert | Georgius Agricola | Christel Aurich | J.A. Blüher
Carlfriedrich Claus | Wilhelm Dilich | Michael Goller | Gerda Herzel | Michael Knauth
Monika Knauth | Albert Klumpp | Axel Kurth | Rudolf Manuwald | Olaf Martin (Bergzwerk)
Jörn Michael | Fritz Walter Mönkemeyer | Max Opitz | Mechthild Pöhler | Heike Roth
Christiane Schlüssel | Hugo Paul Türke | W&W/Ursula Wagener | Fritz Wagner | Hans Witten

Öffnungszeiten: Di-So 10-16 Uhr

SÄCHSISCHES INDUSTRIEMUSEUM

Zingrube Ehrenfriedersdorf | Am Sauberg 1 | 09427 Ehrenfriedersdorf | www.zingrube.de





SAUBERGER FAMILIENSOMMER

SOMMERFERIENPROGRAMM IN DER ZINNGRUBE

11.07. - 18.08.2023




Bergwerksführungen
von Dienstag bis Sonntag,
Beginn je 10, 13 und 15 Uhr

Freier Eintritt für je einen Enkel
in Begleitung eines Großelternteils (nur Dienstag bis Freitag!)

UM VORANMELDUNG WIRD DRINGEND GEBETEN!

Zinngrube Ehrenfriedersdorf
Am Sauberg 1, 09427 Ehrenfriedersdorf
kontakt@zinngrube-ehrenfriedersdorf.de
037341 - 2557

www.zinngrube-ehrenfriedersdorf.de

Bilder: Désirée Scheffel

„Mir wenigstens hat die kleine Stadt gut getan“
Wir entdecken die Ehrenfriedersdorfer Künstlerin Elisabeth Ahnert

*1885 Chemnitz -
†1966 Ehrenfriedersdorf

Elisabeth Ahnert




E.A. ist eine der wichtigsten deutschen Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts. Sie hat über 20 Jahre in Ehrenfriedersdorf gelebt und gearbeitet, und ist im Erzgebirge fast unbekannt. Wir möchten die regionale nächste Generation und Interessierte auf Spurensuche mitnehmen. Sei ein Teil der Bewegung und erkunde die Arbeitsweise von Elisabeth Ahnert mit Begehr mit uns die Wege, die Sie gegangen ist. Erkunde, wie es zur Zeit von Frau Ahnert an dieser Stelle aussah und wie Sie durch Ihre Kunst die Stadt Ehrenfriedersdorf geformt hat. **Nutzer:** Anleitung die Skulptur die E.A. genutzt hat. **Beitrag:** Aquarell und Applikationen. Es sollen die entstandenen Arbeiten und Ergebnisse in vier Wandstehlen in Ehrenfriedersdorf archiviert werden, wo Touristen die Inhalte über einen QR-Code entdecken können.

14. August 2023
Beginn der Sommerakademie
in Ehrenfriedersdorf, Folgetermine werden
dann mit den Kunstlehrern und Künstlern
abgestimmt. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Bitte melden Sie sich unter **0172 7747242** an.
*Teilnahme kann leider aus Platzgründen nicht garantiert werden.

Das Projekt wird inhaltlich und künstlerisch begleitet von:

 Jörn Michael Maler, Fotograf joern@ohd.de Foto: Kurt-Michael Schuster	 Karim Witold Akteur-Ulrich Bach witold@kabel.com	 Silke Seifert Kunsthilfen kunstheilen@aberg.de	 Sylvia Graupner Dirig. Grafik, Design/Rede michael@ahf.com	 Michael Orzech Kunsthilfen/Rede michael@ahf.com
---	---	---	---	--

Elisabeth Ahnert (geborene Röhl) kam 1885 in Chemnitz auf die Welt. Nach ihrem Studium an der Kunstgewerbeschule Dresden arbeitete sie als freischaffende Künstlerin. Ihre Spezialität waren Stoffbilder, in denen sie Stoffen und Landschaften mischierte. 1945 zog sie aus dem zerstörten Dresden nach Ehrenfriedersdorf wo sie bis 1966 zu ihrem Tod lebte. Hier, außerhalb des Kunstzentrums, wird in Stille und Konzentration der Hauptteil ihrer Werke entstehen. War Mitglied im Verband Bildender Künstler der DDR aber im Künstlerstab der DDR galt sie ebenfalls. Kunst: Aufnehmen, Gießen und Textile Arbeiten von Elisabeth Ahnert befinden sich unter anderem in den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Angermuseum Erfurt, Lindenau Museum Altenburg, Ercellage Sankt Petersburg sowie in den Staatlichen Kunstsammlungen Chemnitz und in vielen großen Privatsammlungen.

MODELLBAU WORKSHOPS

der MBC Ehrenfriedersdorf lädt in die Bergstadt.Werkstatt,
zum Mitmachen & Zuschauen für Jung & Alt ein



WORKSHOPTERMINE 2023:

13. & 14.05.: RUND UM DEN PLASTIKMODELLBAU
17. & 18.06.: FLUGZEUGE IM PLASTIKMODELLBAU
15. & 16.07.: KETTENFAHRZEUGE
12. & 13.08.: NUTZFAHRZEUGE
26. & 27.08.: ZIVIL- & RENNFAHRZEUGE

JEWEILS IN DER ZEIT VON 10-18 UHR

ANFRAGEN: 0172/ 82 55 020

Chemnitzer Straße 10, 09427 Ehrenfriedersdorf

Wieserbader Sommermusik

KAISERMANIA

Public Viewing

am Kurpavillon Thermalbad Wiesbaden



Live-Übertragung aus Dresden
präsentiert von Ronny Makeroth
auf einer supergroßen LED-Wand
Vorprogramm mit der
Steinbacher Schalmeyenkapelle

Samstag, 05. August 2023
Beginn: 19.00 Uhr

**Eintritt
frei!**





Thermalbad Wiesbaden®
Die Gesundheitsquelle im Erzgebirge

www.wiesenbad.de
© 037 33/ 504 - 0 ODER -14 88

Bücherei im Haus des Gastes

09427 Ehrenfriedersdorf, Max-Wenzel-Straße 1

Die Bücherei bleibt aufgrund des Umzuges vorerst geschlossen.

Die Mitarbeiterin ist in dieser Zeit per Mail erreichbar:
E-Mail: ellen.repmann@sus-ev.de

Veranstaltungen im Haus des Gastes „Volkshaus“ Thum



09419 Thum, Neumarkt 4
Tel.: 037297 769280
Fax: 037297 7692810
E-Mail: volkshaus-thum@t-online.de

Im Juli & August finden keine öffentlichen Veranstaltungen statt.

Vorschau September 2023

Sonntag, 03.09., 14 – 17 Uhr

Verkaufsbörse für Baby-, Kinderbekleidung und Zubehör
Anmeldungen unter Tel. 037297-7716

Sonntag, 10.09., 10 – 16 Uhr

7. Mineralienbörse

Sonntag, 17.09., 17 Uhr

Musicalaufführung „Das Wagnis“
von Marion & Gilbrecht Schäl

- Änderungen vorbehalten -

Die Volkssternwarte lädt zu folgenden Veranstaltungen ins Zeiss-Planetarium ein:



Dienstag, 01.08.

10:30 Uhr

„Abenteuer mit Plani und Wuschel“ (ab 7 Jahre)

14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Mittwoch, 02.08.

10:30 Uhr

„Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ (ab 5 Jahre)

14:00 Uhr

„Hallo Weltraum, wir kommen“ (ab 9 Jahre)

Donnerstag, 03.08.

10:30 Uhr

„Das Zauberriff“ (ab 7 Jahre)

14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Samstag, 05.08.

16:00 Uhr

„Die Magie der Schwerkraft“ (ab 10 Jahre)

Sonntag, 06.08.

14:00 Uhr

„Milliarden Sonnen - eine Reise durch die Galaxie“ (ab 14 Jahre)

Dienstag, 08.08.

14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Mittwoch, 09.08.

10:30 Uhr

„Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ (ab 5 Jahre)

14:00 Uhr

„Hallo Weltraum, wir kommen“ (ab 9 Jahre)

Donnerstag, 10.08.

10:30 Uhr

„Das Zauberriff“ (ab 7 Jahre)

14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Samstag, 12.08.

16:00 Uhr

„Ein Sternbild für Flappi“ (ab 5 Jahre)

19:30 Uhr

Pink Floyd – „The Dark Side Of The Moon“ - Musikshow -
Sonderveranstaltung (ab 16 Jahre)

Dienstag, 15.08.

10:30 Uhr

„Der neugierige Thomas geht auf Weltraumreise“ (ab 6 Jahre)

14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Mittwoch, 16.08.

10:30 Uhr

„Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ (ab 5 Jahre)

14:00 Uhr

„Hallo Weltraum, wir kommen“ (ab 9 Jahre)

Donnerstag, 17.08.

10:30 Uhr

„Das Zauberriff“ (ab 7 Jahre)

14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Sonntag, 20.08.

14:00 Uhr

„Geheimnis Dunkle Materie“ (ab 14 Jahre)

Dienstag, 22.08.

14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Samstag, 26.08.

16:00 Uhr

„Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ (ab 5 Jahre)

19:30 Uhr

Pink Floyd – „The Dark Side Of The Moon“ - Musikshow -
Sonderveranstaltung (ab 16 Jahre)

Sonntag, 27.08.

14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

Mittwoch, 30.08.

14:00 Uhr

„Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All“ (ab 9 Jahre)

In den Veranstaltungen wird auch der aktuelle Sternhimmel gezeigt und erläutert.

Kartenreservierung Tel. 037341/ 7435

(Mo-Fr: 8-12 und 13-15 Uhr) www.sternwarte-drebach.de

TAG DER OFFENEN TÜR im Landratsamt Erzgebirgskreis

Dienstgebäude Paulus-Jenisius-Straße 24 | 09456 Annaberg-Buchholz

Samstag, 5. August 2023
14:00 – 18:00 Uhr

Bühnenprogramm bis ca. 22:00 Uhr

- **Buntes Bühnenprogramm** für Jung und Alt
- **Blaulicht- und Familienmeile** Fahrzeugschau, Kinderschminken, Bastelstraße uvm.
- **Geführte Rundgänge**
- **Einblick in die Arbeit** der Verwaltung
- **Infos zur Ausbildung** im Landratsamt
- **Quiz** mit attraktiven Preisen
- **Fahrzeugschau** der Straßenmeistereien und der „Blitzer“
- **Bergmännische Aufwartung** zum Abschluss
- Für das **leibliche Wohl** ist gesorgt



anlässlich
15 Jahre **ERZGEBIRGSKREIS**
unter dem Motto

Gemeinsam bewegen
wir das **Morgen**

Parkmöglichkeiten:

Parkplätze an der B 95 / B 101
Google-Plus-Code: H2Q6+MW
Chemnitzter Straße 25 | 09456 Annaberg-Buchholz

Behindertenparkplätze stehen auf der Ernst-Schwerdtner-Straße zur Verfügung.

Fußläufige Erreichbarkeit:
über Treppenaufgang an der B101 sowie Zugang über die Ernst-Schwerdtner-Straße

hier geht's
zum Programm



www.erzgebirgskreis.de



18. Es geht endlich wieder wedder... Färberstraßenfest

Das kleinste
Volkstfest im
Erzgebirge

Thum



2. September 2023

- 08.00 Uhr Hähnewettkrähen im Zelt
- 09.55 Uhr Erzgebirgssänger- u. Moderator Frank Schubert begrüßt
- 10.00 Uhr Bühnenprogramm der Kinder aus Jahnsbach
- 10.45 Uhr Bühnenprogramm der Kinder aus Herold
- 11.30 Uhr Bühnenprogramm der Kinder aus Thum
Drehorgelspieler Reiner Kleetz aus Thalheim spielt auf
- 12.15 Uhr Chor des HGG Thum tritt auf
- 13.00 Uhr Vormittagsmoderator Frank Schubert mit kleinem Erzgebirgsprogramm
Vorstellung des Nachmittagsmoderators Robby Schubert
Reiner Kleetz spielt im DRK Altenhilfzentrum zur Kaffeezeit
- 14.00 Uhr Die Steinbacher Schalmeien ziehen ein

- 15.45 Uhr Bühnenprogramm mit Jörg Heinicke aus Buchholz
- 17.00 Uhr "Rank und Schlank"
- 18.00 Uhr Robby Schubert, Jörg Heinicke und Frank Schubert mit erzgebirgischen Liedern zum Mitsingen und Schunkeln
- 19.00 Uhr Lampionumzug mit Kindern zum DRK Altenhilfzentrum (Musik mit Gerald Döring und Frank Thierfelder)
- 20.00 Uhr Band "10 nach Halb" rockt die Bühne
- 21.00 Uhr großes Feuerwerk
- 21.20 Uhr Band "10 nach Halb" Rock in die Nacht



Kommen Sie in eine der schönsten Ecken von Thum und lassen Sie sich verzaubern vom Brauchtum, Essen & Trinken, Singen & Tanzen im Erzgebirge. **Wer zu Hause bleibt, ist selber schuld.**

... WIRBELNDE PETTICOATS & BRUMMENDE MOTOREN



Freitag, 04.08.2023

19 Uhr **Eröffnung der 11. Sommer-Oldies Zwönitz** durch Bürgermeister Wolfgang Triebert
19–23 Uhr **DJ Thommy Little Doo, Showact »Conny & Steve«** und **Showprogramm der Yellow Boogie Dancers Zwönitz**

20–24 Uhr Oldienacht mit den Bands **»Boogie Hechte«, »Carla And The Great Balls On Fire«** und **Überraschungsshowprogramm der Yellow Boogie Dancers Zwönitz**
21 Uhr **Musikfeuerwerk** über der Innenstadt
23 Uhr

Samstag, 05.08.2023

ab 9 Uhr Sonder-Trödelmarkt auf der Alten Schulstraße

MARKTBÜHNE:

10 Uhr **Öffentliches Einschreiben** der Oldtimer zur **»ErzgebirgsClassics«,** Vorstellung der Teilnehmer und ihrer Fahrzeuge

13 Uhr Start zur Oldtimerrundfahrt **»ErzgebirgsClassics trifft Purple Path«** mit Zwischenstopp in Ehrenfriedersdorf auf dem Sauberg

14.30–19 Uhr Flotte Rhythmen der **»Boogie Hechte«** begleiten **Showprogramme** der Yellow Boogie Dancers Zwönitz und befreundeter Boogie- und Rock'n'Roll-Vereine

16.30 Uhr **Sommer-Oldie Boogie-Cup** im Einzel-Paartanz, hochrangige Fach-Jury: Carla Pollak und Nino Haydl, Wolfgang Eiglsperger, Vivien und Sebastian Koesling

19.45 Uhr Flashmob zu **»Old Time Rock And Roll«** auf der Langen Gasse

Sonntag, 06.08.2023

10–15 Uhr **Oldtimertreffen** in der Innenstadt

MARKTBÜHNE:

10–12 Uhr Dixieland mit **»The Dixie Hot Licks«** – Ein Stück New Orleans aus Böhmen

13 Uhr Prämierung **»Stilechte Präsentation Fahrzeug und Insassen«**
Nicht nur die Oldtimer sollen zu den Sommer-Oldies blankpoliert sein ;-). Auch alle Insassen wünschen wir uns ganz stilecht im passenden Schick.

14–17 Uhr **»Lesly's Dynamite«** – Livemusik

14.30 Uhr Präsentation der **Nachwuchstanzgruppen**

Moderation des Festivals: Silvio Zschage

Verkaufsoffener Sonntag in der Innenstadt von 12–18 Uhr



Sonstiges

Sachsen bietet Programm »Regionales Wachstum« mit großzügigen Konditionen an

Wirtschaftsminister Martin Dulig: »Wettbewerbschancen der regionalen Unternehmen werden durch die Unterstützung der Staatsregierung gerade in den Strukturwandelregionen deutlich verbessert«

Der Freistaat setzt das Investitionsprogramm »Regionales Wachstum« fort und baut gleichzeitig die Förderbedingungen aus. Das Kabinett hat in seiner Sitzung am Dienstag die vom Wirtschaftsministerium (SMWA) vorgelegte Richtlinie beschlossen. Die Förderung unterstützt Investitionsvorhaben zur Errichtung oder Erweiterung von Betriebsstätten, zur Diversifizierung der Produktion von Betriebsstätten in vorher dort nicht hergestellte Produkte oder zur grundlegenden Änderung des gesamten Produktionsprozesses einer bestehenden Betriebs-

stätte. Ziel des Programms bleibt es, die Anpassungs- und Wettbewerbsfähigkeit sowie die Investitionstätigkeit der Unternehmen zu steigern.

Das Programm besteht künftig aus zwei Teilen. Einerseits wird die Förderung mit Landesmitteln fortgesetzt. Hinzu tritt ein Programmteil, der mit Mitteln des Just Transition Fund (JTF) ausgestattet ist. Diese Förderung richtet sich an Unternehmen in den Landkreisen Bautzen, Görlitz, Leipzig und Nordsachsen sowie in der Stadt Chemnitz. Sie soll dabei helfen, den durch den Ausstieg aus der Braunkohle bedingten Strukturwandel zu meistern. Hier gelten gegenüber der Förderung aus Landesmitteln bessere Konditionen.

Im Doppelhaushalt 2023/2024 stehen für das Programm fast 55 Millionen Euro aus Landesmitteln für Bewilligungen zur Verfügung. Hinzukommen bis zum Jahr 2027 weitere 100 Millionen Euro aus dem JTF. »Das Programm Regionales Wachstum ist damit finanziell sehr gut ausgestattet«, sagte Staatsminister Dulig am Dienstag in Dresden. »Das unterstreicht, wie wichtig regionale Unternehmen für Sachsen sind und es schafft Spielräume, stärker auf die Bedürfnisse der Unternehmen einzugehen. Klar

ist, dass die Rahmenbedingungen der vergangenen Jahre viele Unternehmen, insbesondere in den ländlichen Regionen Sachsens, vor große Herausforderungen gestellt haben. Wir wollen deshalb Unternehmen gezielt stärken und ihre Wettbewerbschancen verbessern. Dazu setzen wir erneut deutliche Investitionsanreize. Das Programm ist aber auch ein klares Signal zur Unterstützung des Strukturwandels, da so endlich ein Instrument zur Verfügung steht, das direkt bei den Unternehmen vor Ort wirkt.«

Die Förderung aus dem JTF richtet sich sowohl an kleine als auch an mittlere Unternehmen bis 250 Mitarbeiter. Hinzu kommt, dass beim JTF in Abhängigkeit regional unterschiedlicher beihilferechtlicher Bestimmungen Fördermöglichkeiten von bis zu 45 Prozent in den Kreisen Bautzen und Görlitz und von bis zu 35 Prozent in den Kreisen Leipzig und Nordsachsen bestehen. Der Zuschuss ist hier der Höhe nach nicht begrenzt. Unter bestimmten Voraussetzungen können Zuschüsse von bis zu 200.000 Euro auch mit einem Fördersatz von bis zu 70 Prozent gewährt werden.

Neu ist auch, dass das Programm in der Kreisfreien Stadt Chemnitz angeboten wird, die ebenfalls vom Strukturwandel durch den Braunkohleausstieg betroffen ist. Hier waren Unternehmen bisher ganz von dieser Unterstützung ausgeschlossen. Gefördert werden hier kleine und mittlere Unternehmen mit Zuschüssen in Höhe von bis zu 30 Prozent, Investitionen nach einer Unternehmensnachfolge mit bis zu 50 Prozent. Allerdings bleibt hier die Förderung auf wenige Branchen begrenzt, insbesondere auf die Kultur- und Kreativwirtschaft.

Die Landesförderung richtet sich an kleine Unternehmen bis 50 Mitarbeitern in den Landkreisen Erzgebirgskreis, Meißen, Mittelsachsen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Vogtlandkreis und Zwickau. Hier werden Zuschüsse in Höhe von bis zu 30 Prozent, maximal 500.000 Euro, angeboten. Besonders werden erneut Investitionen nach einer Unternehmensnachfolge unterstützt. Hier sind bis zu 50 Prozent Zuschuss möglich.

Das Programm wurde in den vergangenen vier Jahren mehrmals angeboten und war insbesondere 2019 und 2020 sehr stark nachgefragt. Es ergänzt das Förderangebot der Richtlinie »GRW RIGA« des SMWA (Förderung der gewerblichen Wirtschaft einschließlich der Tourismuswirtschaft im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe »Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur«).

Veränderungen bei der »GRW RIGA« und anderer Rahmenbedingungen haben zu weiteren Anpassungen geführt. So ist zum Beispiel der Absatzradius des Unternehmens für die Förderung nicht mehr entscheidend. Dieser musste bisher weniger als 50 Kilometer betragen und diente der Unterscheidung zwischen beiden Programmen. Das erfolgt nunmehr mit einem Branchenkatalog. Dieser beinhaltet in den Landkreisen z. B. Bauunternehmen, Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistungen.

Die Beantragung bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – ist voraussichtlich ab Ende der 29. Kalenderwoche möglich.

Hintergrund:

SMWA, 19.07.2022 Staatsregierung beschließt neues EU-Programm JTF für sächsische Braunkohleregionen (sachsen.de)

Herausgeber: Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Archäologen erforschen den Zinnbergbau im Erzgebirge

Start des deutsch-tschechischen Projektes ArchaeoTin. Archäologie im Welterbe – Zinnbergbaulandschaften.

Wurde bereits während der Bronzezeit vor 4000 Jahren im Erzgebirge Zinn abgebaut und wohin wurde das Zinn verhandelt? Wie müssen wir uns das damalige Klima und die Umwelt im rauen Erzgebirge vorstellen?

Diese und weitere Fragen werden in den kommenden drei Jahren mehr als 20 WissenschaftlerInnen der sieben Projektpartner aus Sachsen, Bayern und Tschechien mithilfe multidisziplinärer Untersuchungsmethoden gemeinsam und grenzübergreifend erforschen. Leadpartner ist das Landesamt für Archäologie Sachsen, dessen Montanarchäologen bereits 2018 erstmals bronzezeitlichen Bergbau im Osterzgebirge nachweisen konnten. Heute wie damals eine sensationelle Entdeckung in der Archäologie.

Projektleiterin Dr. Christiane Hemker vom Landesamt für Archäologie Sachsen erläutert: *„ArchaeoTin untersucht auch die Bedeutung und den Einfluss des erzgebirgischen Zinns auf die kulturelle Entwicklung und Prägung der montanen Kulturlandschaft Erzgebirge zwischen Bronzezeit und Neuzeit. Im Fokus steht der Seifenbergbau auf Zinn in ausgewählten Regionen des sächsisch-böhmischen Erzgebirges, die heute Bestandteile des UNESCO Weltkulturerbes „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ sind“.*

Die Archäologen gehen dabei möglichst denkmal schonend vor und wenden Methoden wie Fernerkundung (LiDAR), historische Recherchen, Prospektion und archäologische Sondierungen an, die durch naturwissenschaftliche Analysen wie Dendrochronologie, C14-Datierung, Palynologie, Anthrakologie, botanische Makrorestanalyse, Archäometallurgie, Mikromorphologie, Sedimentologie, Mineralogie und Petrographie ergänzt werden. Mit den Ergebnissen ist eine multimediale Wanderausstellung zum Zinnbergbau im Erzgebirge geplant, die in Teplice und Ehrenfriedersdorf präsentiert wird.

Weiterhin sind eine internationale Tagung sowie mehrere Veröffentlichungen vorgesehen.

Wer untersucht was:

Die montanarchäologischen Untersuchungen der Relikte des Seifenbergbaus werden vom Landesamt für Archäologie Sachsen auf sächsischer Seite und vom Institut für archäologische Denkmalpflege Nordwestböhmens in Most auf böhmischer Seite durchgeführt.

Den Einfluss des Zinnbergbaus auf Landschaft und Umwelt wird das Institut für Vor- und frühgeschichtliche Archäologie und Provinzialrömische Archäologie der Ludwig-Maximilians-Universität München untersuchen. Für die Wissenschaftler vom Institut für Waldwachstum und Forstliche Informatik der Technischen Universität Dresden steht die Rekonstruktion der Entwicklung der lokalen Waldzusammensetzung im Fokus der Projektarbeit.

Archäometallurgische Untersuchungen werden die Kollegen vom Institut für Archäologie und Museologie an der Masaryk-Universität Brunn übernehmen, um die technischen Abläufe und Arbeitsprozesse der Zinnengewinnung rekonstruieren zu können.

Die Ergebnisse aus dem Projekt heraus werden in einer gemeinsam vom Museum Zinngrube Ehrenfriedersdorf und dem Regionalmuseum in Teplice entwickelten multimedialen Wanderausstellung zum Zinnbergbau im Erzgebirge präsentiert.

Das Projekt **ArchaeoTin** wird mit 3,5 Millionen Euro durch das Programm Interreg Sachsen – Tschechien 2021-2027 aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

Dr. Christiane Hemker und Dipl. Arch. Matthias Schubert,
Landesamt für Archäologie Sachsen
Zur Wetterwarte 7
01109 Dresden
christiane.hemker@lfa.sachsen.de;
matthaisschubert@lfa.sachsen.de



„Montanarchäologische Untersuchungen im bronzezeitlichen Abbauareal der Zinnseife bei Schellerhau“
(© LfA Sachsen, Foto: Martin Jehnichen).

Berufsbegleitend studieren in Annaberg-Buchholz Business Administration, Sozialpädagogik- & Management sowie Pflege- und Gesundheitsmanagement

Seit vergangenem Oktober kann man in Annaberg-Buchholz berufsbegleitend studieren. Das berufsbegleitende Studium Sozialpädagogik- & Management (B.A.) richtet sich an Absolventen einer Berufsausbildung zum staatlich anerkannter Erzieher bzw. Heilerziehungspfleger (auch ohne Abitur), um sich für die Arbeit in Leitungspositionen von Kindertagesstätten und Horten oder als Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagoge zu qualifizieren. Durch die Anerkennung der Ausbildungszeiten verkürzt sich das Studium um 3 Semester.

Praktische Befähigungen im Gesundheitswesen sind Voraussetzung für das berufsbegleitende Studium Pflege- und Gesundheitsmanagement (B.A.) und werden während der Beschäftigung weiter erworben. Durch das weiterbildungsintegrierte Studium werden Absolventen befähigt, klassische Leitungsaufgaben wie zum Beispiel in der Pflegedienstleitung, Stations- und Bereichsleitung aber auch Managementaufgaben im Controlling, im Marketing, in der Logistik sowie im Qualitätsmanagement zu übernehmen. Auch hier verkürzt sich das Studium um 3 Semester durch die Anerkennung der Ausbildungszeiten. Das Studium ist ohne Abitur möglich.

Ab dem kommenden Wintersemester 2023/2024 wird zusätzlich der berufsbegleitende Bachelor Studiengang Business Administration (B.A.) angeboten.

Das Studium richtet sich an Studieninteressierte, die mit einem international anerkannten Hochschulabschluss Fach- und Führungsaufgaben übernehmen wollen. Erforderliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden u.a. auf den Gebieten Controlling & Rechnungswesen; Finanzierung & Investition; Personalmanagement; Logistik & Supply Chain Management; Digital Business Transformation; Steuern & Wirtschaftsrecht sowie weitere Kompetenzen in den verschiedenen Bereichen der Betriebswirtschaft und Unternehmensführung werden im Studium vermittelt. Zu allen Hochschulzugangswegen sowie zu allen anderen Fragen rund um das Studium gibt die Studienberatung gerne unter Tel.: 03733 425 400 Auskunft.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.annaberg-buchholz.de/studium

BUSINESS ADMINISTRATION (B.A.)

SOZIALPÄDAGOGIK & -MANAGEMENT (B.A.)

PFLEGE- & GESUNDHEITSMANAGEMENT (B.A.)



Studiengänge in Annaberg-Buchholz ab Wintersemester 2023/24

**BERUFSBEGLEITEND ZUM BACHELOR.
STUDIERE, WIE ES DIR GEFÄLLT:**

- online von daheim & überall oder
- auf unserem Campus im Herzen Dresdens
- live via Videoschaltung in der Gruppe vor Ort:

**Hans-Witten-Straße 5
09456 Annaberg-Buchholz**

Mit unserer **Studiengruppe Adam Ries** in Annaberg-Buchholz studierst Du praxisnah, erfolgsorientiert und familienfreundlich neben dem Beruf!



Unter Anrechnung deiner Ausbildung verkürzt sich das Studium auf nur 6 Semester. Du erwirbst den international anerkannten Bachelor of Arts.

Wende Dich an unsere Studienberatung vor Ort:

Telefon: +49 3733 425-400

E-Mail: studieren@annaberg-buchholz.de

Wir gratulieren

Allen Jubilaren, die ihren Geburtstag im Monat August feiern, überbringt die Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf die besten Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen.

01.08.	Frau Christine Scholz	85. Geburtstag
05.08.	Frau Margitta Petzold	75. Geburtstag
06.08.	Frau Heidemarie Thimm	74. Geburtstag
09.08.	Frau Hannelore Stopp	82. Geburtstag
10.08.	Frau Gisela Köhler	73. Geburtstag
21.08.	Frau Monika Seidel	82. Geburtstag
23.08.	Frau Edeltraud Petersen	82. Geburtstag
24.08.	Frau Waltraut Mauersberger	92. Geburtstag
31.08.	Herr Joachim Schneider	93. Geburtstag



Frau Christina Wetzels feierte am 01.07.23 ihren 92. Geburtstag



Am 07.07.23 feierte Frau Ingeborg Friese ihren 96. Geburtstag



Frau Johanna Engert feierte am 14.07.23 ihren 94. Geburtstag



Ihr Fest der Goldenen Hochzeit feierten Luise und Hartmut Decker am 09.06.23



Helga und Lothar Fröhlich feierten am 28.06.23 ihr Fest der Eisernen Hochzeit



Am 07.07.23 feierten Christine und Christian Grämer ihr Fest der Goldenen Hochzeit

Alle Jubilare erhielten einen Blumengruß und die Glückwünsche der Bürgermeisterin.

Anzeigen



**RAUMDESIGN
GÖTHEL**

Find us on  09419 Thum, Herolder Straße 6
Tel.: (037297) 878 010,
Funk: (0152) 54 56 52 67
raumdesign-goethel@t-online.de

MALERARBEITEN • BODENBELAG • TROCKENBAU • FLIESEN

Heizen mit Sonne und Holzpellets Heimische Energie macht unabhängig



Einladung zur Erstberatung

Erstberatungen finden im Moment nur Online oder im Büro statt.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin per Telefon unter 037297/477622 oder per Mail unter info@mueller-waerme.de

Müller Wärme
Energie für Generationen

Gewerbepark
Am Gründel 5
09423 Gelenau



Anja und Kai Müller

EISCAFÉ EHRENFRIEDERSDORF • INH. INGRID BARNACK

Eiscafé Crêperie

Markt 1 a, 09427 Ehrenfriedersdorf
Tel. 037341/490765
Sa. bis Do. ab 13 Uhr geöffnet

Die Spezialität: Unser leckeres Vanille-Sahne-Softeis

DIREKT an der B 95

EISVERKÄUFER in Ehrenfriedersdorf GESUCHT (m/w/d)

UNSER TIPP:
für ECHTE Softeis-Liebhaber: Unsere neue Super-SofteisWaffel!!
Alles drin – was das Herz begehrt!

Brändl Textil

Ihr Spezialist für Haus- und Heimtextilien

Schulanfangswochen

17.07. - 11.08.2023

15 % Rabatt auf alle Kinderartikel

Bettwäsche, Frottierwaren etc. bestickt oder bedruckt, schön als Zuckertüte verpackt.

Öffnungszeiten MO - FR 8 - 18 Uhr

Im Innenring 1 09468 Geyer Tel. 037346/6640




SPÄTSCHICHT

Chemnitz – Zwickau – Erzgebirge



15. SEPTEMBER 2023

WTE
MAPAL GROUP

WTE Präzisionstechnik GmbH
Gewerbegebiet an der B95, 2a
D-09427 Ehrenfriedersdorf

**FÜHRUNGEN AB 16:00 UHR
JETZT ANMELDEN!**



Anmeldungen unter industriekultur-chemnitz.de oder in der Touristinformation Chemnitz: 0371 / 690 680

Auszug Reiseprogramm

08.08. Ein Ferientag im Erlebnispark Oskarshausen	39,00 €
11.08 Berlin per Schiff erleben	65,00 €
21.08. Zu Fuß in der Sächs. Schweiz unterwegs	52,00 €
27.08. Gartenparadies egapark Erfurt	55,00 €
01.09. Wanderung durch die Weinberge in Meißen	75,00 €
05.09. Bohm Elbtal: Ferdinandhöhe & Hoher Schneeberg	75,00 €
09.09. Hengstparade Moritzburg PK2	76,00 €
15.09. Herbst-und Weinfest beim Singenden Wirt	76,00 €

Vorschau

18.11. Geburtstagsgala Rudy Giovannini in Zwickau 79,00 €



26.08. – 30.08.23

„Faszination Nord-Ostsee-Kanal“

4 x ÜN mit HP im ***Hotel Seeblick in Mühbrook inkl. ein Tag Schifffahrt auf dem Kanal

Preis: DZ p.P. 865,00 € EZ-Zuschlag: 100,00 €

19.09. – 24.09.23

- Zillertaler Bergwelt -

Großglockner, Bergdoktor & Almabtrieb

5 x ÜN mit HP im ***Hotel Garberhof in Hippach

Haustürtransfer & Ausflugsprogramm inklusive
Preis: DZ p.P. 799,00 € EZ-Zuschlag: 85,00 €

20.10. – 24.10.23 „Herbstfahrt ins Blaue“

4 x ÜN mit HP im *** Hotel in Deutschland inkl. Haustürabholung und Überraschungsprogramm

Preis: DZ p.P. 688,00 € EZ-Zuschlag: 60,00 €

Wir schicken Ihnen das Programm zu

GLÄSER REISEN

Mehrtagesfahrten werden alle durchgeführt

Büro Drebach 037341/ 49928
Betriebshof 037341/ 7418



RECHTSBERATUNG · STEUERBERATUNG · UNTERNEHMENSBERATUNG · NACHFOLGE

**KANZLEI
WIESEHÜTTER**

STEUERBERATUNG & UNTERNEHMENSBERATUNG

Rechtsanwälte
WÜNDISCH & SCHREITER



„Ob Angriff oder Verteidigung –
mit uns bleiben Sie am Ball!“

Markus Wiesehütter
Steuerberater, Fachberater für
Unternehmensnachfolge (DStV)



Stefanie
Schreiter-Wiesehütter
Rechtsanwältin

09427 Ehrenfriedersdorf · Markt 15 · kanzlei@wiesehuetter.com · 037341 / 589939

Ihr Ehrenfriedersdorfer
Bestattungshaus

„PIETÄT“

Heiko Martin GmbH

Ehrenfriedersdorf,
 Chemnitzer Straße 19.

- Besprechungsraum im Erdgeschoss -
 - Kundenparkplatz vorm Haus -

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 16.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Durchführung aller Bestattungsdienstleistungen
 und Bestattungsvorsorge, auf Wunsch Hausbesuche

Tag und Nacht erreichbar
 (037341) 30 85

Steinklee  **APOTHEKE**

Bluthochdruck – Aktionstage

14.08. bis zum 16.08.2023

9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

- *eine Überprüfung Ihrer Blutdruckwerte,
anhand einer Dreifachmessung und beraten Sie dazu gern
- *eine Überprüfung Ihres eigenen Blutdruckmessgerätes,
gegen eine Pauschale von 3,95 €,
anhand einer Vergleichsmessung vor Ort

bei uns in der Apotheke.

Um eine Voranmeldung wird gebeten, dass wir Ihnen
 die erforderliche Zeit terminlich einräumen können.

Astrid Hanisch e. K. Tel. 03 73 41 / 73 90
 Schillerstraße 11 09427 Ehrenfriedersdorf



seit 1990

GERD THIEME
 BESTATTUNGEN

Inh. Carmen Nitz e. K.



Tag & Nacht  037341 / 51920

Ehrenfriedersdorf – Markt 7

Bürozeiten: Mo. – Fr., 9.00 – 13.00 Uhr

Zulassung auf allen Friedhöfen

Termine / Hausbesuche nach Vereinbarung

www.bestattungen-thieme.de



Naturheilpraxis
 Ulrike Pfeifer

Beschwerden ursächlich behandeln

Akupunkt Meridian Massage
 nach traditioneller chinesischer Medizin

Schmerztherapie
 nach Liebscher & Bracht

Ab 15.08.2023 im Bürgerhaus!

Jetzt kostenlos informieren - jeden Dienstag 8.30 bis 9.30 Uhr in der Praxis!

Am Zechengrund 4 · 09430 Drebach
 Tel. 03725 780333 / 0162 6570799 · www.pfeifer-naturheilpraxis.de



Containerdienst
 Am Sauberg
 Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb



Container 1,5 bis 10 cbm

Entsorgung von
 Grünschnitt | Baustellenmischabfällen
 Bruchschutt | Holz | Gips | Dachpappe
 Erdstoff | Schrott | Papier | Styropor

Verkauf von
 Recycling Baustoffen | Frostschutz | Splitten
 Sand | Mutterboden gesiebt | Natursteinen
 Granitplaster | Hackschnitzel



Am Sauberg 1 | 09427 Ehrenfriedersdorf

Tel.: 037341/4850 | Fax: 485-50 | info@usr-sauberg.de | www.usr-sauberg.de

einfach sicher!
Wärme zum Wohlfühlen!

- moderne, energiesparende Heizungsanlagen
- regelmäßige Wartungsarbeiten
- Reparaturen und Notdienst

schreiber
 Klempnerei, Heizungs- und Sanitärinstallation
 beraten - planen - installieren - instandhalten

Rufen Sie uns an!
03733 56260

TISCHLEREI- & MONTAGELEISTUNGEN

Fenster & Türen aus Holz, Kunststoff, Alu-Holz, Alu-Kunststoff
 Innentüren, Rolläden, Sohlbänke, Fensterbretter
 Extenzo Spanndecken, Reparaturen aller Art
 Möbelbau, Kleinmöbel, Regale, Anbauwände, Möbelumarbeitung



MLU
 Tischler GmbH

HANDWERKSKUNST MIT CHARAKTER

Nachbauten denkmalgeschützter Fenster & Türen
 Aufarbeitung von Haustüren
 uvm.



★ Wettinstraße 54 · 09427 Ehrenfriedersdorf · Tel. 037341/3191 · Fax 31 79 · E-Mail: contact@mlu-tischler.de ★